

Zusatzstudie Baden Württemberg (BW) Welle 3 Erhebungsinstrumente (Feldversion)

Research Data



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Urheberrechtlich geschütztes Material
Universität Bamberg, Nationales Bildungspanel (NEPS), 96045 Bamberg
<https://www.neps-data.de>
Projektleiter: Prof. Dr. Hans-Günther Roßbach
Stellvertretende Projektleiterin: Prof. Dr. Sabine Weinert
Wissenschaftlich-administrative Geschäftsführerin: Dr. Jutta von Maurice
Kaufmännischer Geschäftsführer: N.N.
Bamberg, 2013



Inhaltsverzeichnis

1	Übersicht	1
2	Schüler/innen Klasse 13 (ID 184)	2
3	Deutschlehrer/innen (ID 185)	56
4	Englischlehrer/innen (ID 182)	76
5	Mathelehrer/innen (ID 183)	96
6	Schulleitung (ID 186)	116

1 Übersicht

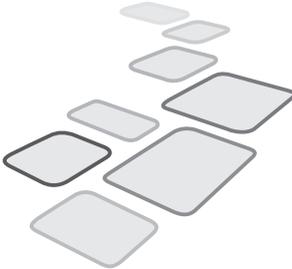
Die Materialien in dieser Sammlung sind die Feldversionen, also die Druckfassungen der PAPI-Fragebögen. Abgedeckt wird mit dem Erhebungsjahr 2013 die Welle 3, deren Daten zuerst in Version 3.0.0 des Scientific Use File (SUF) der Zusatzstudie Baden-Württemberg (BW) veröffentlicht werden. Weitere Hinweise zum Einsatz dieser Instrumente in Erhebungen oder zu Variablenamen, wie sie auch im SUF vorkommen, gibt es im entsprechenden Band "G8-Reform in Baden-Württemberg (BW), Welle 3, Erhebungsinstrumente (SUF-Version 3.0.0)". Für die Arbeit mit den Daten ist die SUF-Version der Erhebungsinstrumente dem vorliegenden Band mit den Feldversionen vorzuziehen.

2 Schüler/innen Klasse 13 (ID 184)

NEPS
Bildungsverläufe in Deutschland

Fragebogen
SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER



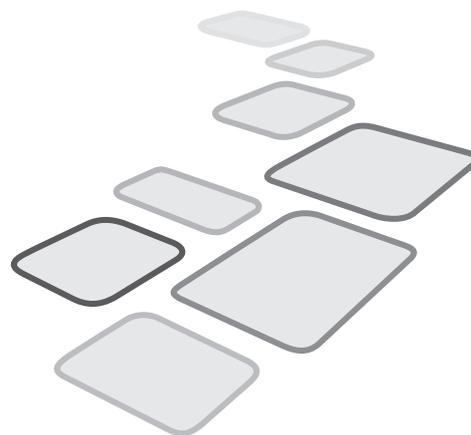
GEFÖRDERT VOM
 Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Q_A74_T_2013@NEPS



Fragebogen

SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER



Liebe Schülerin, lieber Schüler,

bei diesem Fragebogen interessieren wir uns vor allem für Ihre persönliche Einschätzung. Es werden Auskünfte zum Unterricht und Lernen und zu Ihren Interessen und Freizeitaktivitäten sowie zu Ihren Plänen für die Zukunft erbeten. Weiterhin finden sich Fragen zu Ihnen selbst, Ihrer Gesundheit und Zufriedenheit und Ihrem familiären Hintergrund im Fragebogen.

Bitte beantworten Sie alle Fragen so, wie Sie es für zutreffend halten. Es gibt keine „richtigen“ und „falschen“ Antworten. Ihre persönliche Meinung ist uns wichtig! Wenn Sie einzelne Fragen nicht beantworten können oder wollen oder Fragen nicht auf Sie zutreffen, lassen Sie diese einfach aus. Die Teilnahme an dieser Befragung ist freiwillig und Ihnen entstehen dadurch keine Nachteile. Wenn Sie den Fragebogen nicht ausfüllen möchten, wird dies selbstverständlich auch keine Nachteile für Sie haben. Sie können die Beantwortung selbstverständlich auch jederzeit abbrechen. Weder Ihre Lehrerinnen oder Lehrer, sonstiges Schulpersonal noch Ihre Ausbilderinnen oder Ausbilder oder Ihre Eltern werden Einblick in Ihre Antworten erhalten.

Für Ihre Mitwirkung an dieser wichtigen Studie möchten wir uns sehr herzlich bei Ihnen bedanken,

Ihr NEPS-Team

Kleine Anleitung zum Ausfüllen des Fragebogens

Da der Fragebogen maschinell verarbeitet wird, müssen zumeist nur Kästchen angekreuzt werden. Um bei der Datenerfassung eine möglichst hohe Genauigkeit zu erzielen, bitten wir darum, beim Ausfüllen des Fragebogens einen **schwarzen Stift** zu verwenden.

Beispiel 1:

1 Wie viele Tage hat die Woche?	
<i>So kreuzt man an:</i>	
zwei	<input type="checkbox"/>
fünf	<input type="checkbox"/>
sieben	<input type="checkbox"/>
zehn	<input checked="" type="checkbox"/>

Wenn man die **Antwort** auf eine Frage **ändern** möchte, muss das Kästchen mit der nun nicht mehr gültigen Antwort ausgestrichen werden und das Kreuz in das neue, richtige Kästchen gesetzt werden.

Beispiel 2:

2 Wie viele Tage hat die Woche?	
<i>So streicht man aus und kreuzt neu an:</i>	
zwei	<input type="checkbox"/>
fünf	<input checked="" type="checkbox"/>
sieben	<input checked="" type="checkbox"/>
zehn	<input type="checkbox"/>

Wenn die erste, nun ausgestrichene Antwort doch wieder als die richtige Antwort kenntlich gemacht werden soll, muss das Kästchen mit dem zweiten falschen Kreuz ebenfalls ausgestrichen werden (nicht vollständig schwärzen), und dafür wird das erste ausgestrichene Kästchen umkreist.

Beispiel 3:

3 Wie viele Tage hat die Woche?	
<i>So umkreist man eine zunächst ausgestrichene Antwort:</i>	
zwei	<input type="checkbox"/>
fünf	<input checked="" type="checkbox"/>
sieben	<input checked="" type="checkbox"/>
zehn	<input type="checkbox"/>

Bei manchen Fragen soll entschieden werden, ob eine Antwort stimmt oder nicht. Hier soll in jeder Zeile ein Kästchen angekreuzt werden. Bitte **keine Kreuze zwischen den Kästchen** setzen, diese werden bei der maschinellen Verarbeitung nicht erkannt.

Beispiel 4:

4 Welche Antwort stimmt?		
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>		
	stimmt	stimmt nicht
a) Die Woche hat 7 Tage.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Ein Monat hat 32 Tage.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Bei manchen Fragen sollen Zahlen eingetragen werden. Wenn Sie eine Zahl nicht genau wissen, schätzen Sie diese bitte. Falls etwas an Ihrer Schule nicht auftritt bzw. nicht auf Ihre Schule zutrifft, tragen Sie bitte eine „Null“ (0) ein. Die Zahlen sollen bitte immer rechtsbündig eingetragen werden, dies soll also immer so weit rechts wie möglich geschehen.

Beispiel 5:

5 Wie viele Monate hat das Jahr?	
<i>Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.</i>	
1,2 falsch	1,2 richtig

Es gibt Fälle, in denen Text aufgeschrieben werden soll. Dies wird mit einem  *markiert*. Tragen Sie bitte in solche Felder keine Namen von Familienmitgliedern, Freunden oder Bekannten ein. Bitte deutlich und möglichst in Druckbuchstaben schreiben.

Beispiel 6:

6 Welches Fach ist Ihr Lieblingsfach?	
<i>Das Eintragen von Text.</i>	
	
<i>Bitte in Druckbuchstaben eintragen.</i>	

Wenn Sie etwas nicht verstehen oder nicht wissen, wie Sie antworten sollen, lassen Sie bitte die Frage aus.

1 Wie zufrieden sind Sie ...										
<p>Bitte kreuzen Sie für jeden Bereich auf der Skala einen Wert an: Wenn Sie ganz und gar unzufrieden sind, den Wert „0“, wenn Sie ganz und gar zufrieden sind, den Wert „10“. Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihr Urteil abstufen.</p>										
	ganz und gar unzufrieden									ganz und gar zufrieden
	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9 10
a)	... gegenwärtig, alles in allem, mit Ihrem Leben?	<input type="checkbox"/>								
b)	... mit dem, was Sie haben? Denken Sie dabei an Geld und Dinge, die Sie besitzen.	<input type="checkbox"/>								
c)	... mit Ihrer Gesundheit?	<input type="checkbox"/>								
d)	... mit Ihrem Familienleben?	<input type="checkbox"/>								
e)	... mit Ihrem Bekannten- und Freundeskreis?	<input type="checkbox"/>								
f)	... mit Ihrer schulischen Situation?	<input type="checkbox"/>								

ZUR AKTUELLEN SITUATION IN DER OBERSTUFE

2 In welchem Ausmaß haben Sie in der Oberstufe die folgenden Tätigkeiten ausgeführt?					
Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.					
		nie	selten	manchmal	oft
a)	Informationen für eine Arbeit (z. B. für eine Ausarbeitung/einen Vortrag) finden, auswählen und ordnen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b)	Literatur für eine Arbeit zusammenstellen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c)	Texte am Computer schreiben und gestalten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d)	Abbildungen/Grafiken am Computer erstellen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e)	elektronische Medien (CD, Internet) zur Informationsbeschaffung nutzen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

3 Wie oft haben Sie im Verlauf der Oberstufe die folgenden Tätigkeiten ausgeführt?					
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>					
	nie	1-2 Mal	3-5 Mal	6-10 Mal	mehr als 10 Mal
a) wissenschaftliche Experimente geplant	<input type="checkbox"/>				
b) ein Protokoll zu einer Diskussion angefertigt	<input type="checkbox"/>				
c) ein Referat vorgetragen	<input type="checkbox"/>				
d) ein Referat schriftlich ausgearbeitet	<input type="checkbox"/>				
e) eine Bibliothek zur Literaturbeschaffung aufgesucht	<input type="checkbox"/>				
f) an fächerübergreifenden Schulprojekten teilgenommen	<input type="checkbox"/>				

4 Wie beurteilen Sie die Vorbereitung durch die Oberstufe auf bestimmte Anforderungen des Studiums?				
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>				
	stimme gar nicht zu	stimme eher nicht zu	stimme eher zu	stimme völlig zu
a) Ich glaube, ich habe in der Oberstufe verstanden, wie man Fragestellungen wissenschaftlich bearbeitet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Ich habe in der Oberstufe gelernt, Texte systematisch zu analysieren.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Ich habe in der Oberstufe gelernt, in Diskussionen schlüssig zu argumentieren.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) Ich habe in der Oberstufe gelernt, bei der Erledigung von Aufgaben Wichtiges von Unwichtigem zu unterscheiden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e) Die Oberstufe hat mir viel Allgemeinwissen vermittelt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

5 Wie sehr stimmen Sie folgenden Aussagen zu?				
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>				
	stimme gar nicht zu	stimme eher nicht zu	stimme eher zu	stimme völlig zu
a) Wenn ich von der Schule nach Hause komme, bin ich angespannt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Manchmal kann ich schwer einschlafen, weil mir Probleme aus der Schule durch den Kopf gehen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Es kommt vor, dass ich gereizt reagiere, wenn andere mich auf die Schule ansprechen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) Ich habe das Gefühl, dass mich die Schule überfordert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e) Sogar in meiner Freizeit denke ich an Schwierigkeiten in der Schule.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
f) Ich empfinde die schulischen Anforderungen insgesamt als belastend.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
g) Nach der Schule bin ich häufig erschöpft.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
h) Wenn ich an die Schule denke, fühle ich mich unwohl.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
i) Der Druck in der Schule ist zu hoch.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
j) Die Schule frisst mich auf.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
k) Ich kann die Schule schwer mit anderen Verpflichtungen in Einklang bringen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
l) Ich fühle mich durch die Schule oft müde und angespannt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
m) Es fällt mir leicht, mich in meiner Freizeit von der Schule zu erholen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
n) In meiner Freizeit kann ich mich gut entspannen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
o) Ich habe außer für die Schule für nichts mehr Zeit.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

FACHBEZOGENE EINSCHÄTZUNGEN

6 Welche Kernfächer haben Sie außer Deutsch und Mathematik belegt?	
<i>Zutreffendes bitte ankreuzen. Mehrfachnennungen möglich.</i>	
Englisch	<input type="checkbox"/>
Fremdsprache außer Englisch	<input type="checkbox"/>
Gemeinschaftskunde	<input type="checkbox"/>
Geschichte	<input type="checkbox"/>
Geografie	<input type="checkbox"/>
Wirtschaft	<input type="checkbox"/>
Biologie	<input type="checkbox"/>
Chemie	<input type="checkbox"/>
Physik	<input type="checkbox"/>
Ethik/Religion	<input type="checkbox"/>
Sport	<input type="checkbox"/>
anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
 _____	
<i>Bitte in Druckbuchstaben eintragen.</i>	

7 Hatten Sie „Naturwissenschaft und Technik (NwT)“ bereits in der Mittelstufe als Fächerverbund?	
<i>Zutreffendes bitte ankreuzen.</i>	
ja	<input type="checkbox"/>
nein	<input type="checkbox"/>

8 Wie sehr treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu?				
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>				
	trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft völlig zu
a) Für Mathematik habe ich einfach keine Begabung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Ich bin gut in Mathematik.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Mathematik liegt mir nicht besonders.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) Ich könnte in einem Beruf erfolgreich sein, bei dem man viele Mathematikkenntnisse braucht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

9 Wie bewerten Sie die Leistungsanforderungen im Fach Mathematik?					
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>					
	sehr niedrig	eher niedrig	gerade richtig	eher hoch	sehr hoch
a) im Unterricht	<input type="checkbox"/>				
b) bei den Hausaufgaben	<input type="checkbox"/>				
c) bei Leistungsüberprüfungen im Unterricht (z. B. Kursarbeiten)	<input type="checkbox"/>				

10 Wie bewerten Sie die zeitlichen Anforderungen im Fach Mathematik?					
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>					
	sehr niedrig	eher niedrig	gerade richtig	eher hoch	sehr hoch
a) wöchentliche Unterrichtszeit	<input type="checkbox"/>				
b) Zeit für Hausaufgaben	<input type="checkbox"/>				
c) Zeit zum Lernen (Zeit für Vor- und Nachbereitung des Unterrichtsstoffs ohne Hausaufgaben)	<input type="checkbox"/>				

11 Wie sehr treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu?*Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.*

	trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft völlig zu
a) Es ist für mich persönlich wichtig, gut in Mathematik zu sein.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Wenn ich in Mathematik etwas Neues dazulerne, bin ich auch bereit, Freizeit dafür zu verwenden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Mathematik finde ich einfach spannend.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) Wenn ich an einer Mathematikaufgabe sitze, kann es passieren, dass ich gar nicht merke, wie die Zeit verfliegt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

12 Wie sehr treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu?*Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.*

	trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft völlig zu
a) Für das Fach Deutsch habe ich einfach keine Begabung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Ich bin gut im Fach Deutsch.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Das Fach Deutsch liegt mir nicht besonders.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) Ich könnte in einem Beruf erfolgreich sein, bei dem man vieles braucht, das man im Deutschunterricht gelernt hat.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

13 Wie bewerten Sie die Leistungsanforderungen im Fach Deutsch?					
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>					
	sehr niedrig	eher niedrig	gerade richtig	eher hoch	sehr hoch
a) im Unterricht	<input type="checkbox"/>				
b) bei den Hausaufgaben	<input type="checkbox"/>				
c) bei Leistungsüberprüfungen im Unterricht (z. B. Kursarbeiten)	<input type="checkbox"/>				

14 Wie bewerten Sie die zeitlichen Anforderungen im Fach Deutsch?					
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>					
	sehr niedrig	eher niedrig	gerade richtig	eher hoch	sehr hoch
a) wöchentliche Unterrichtszeit	<input type="checkbox"/>				
b) Zeit für Hausaufgaben	<input type="checkbox"/>				
c) Zeit zum Lernen (Zeit für Vor- und Nachbereitung des Unterrichtsstoffs ohne Hausaufgaben)	<input type="checkbox"/>				

15 Wie sehr treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu?					
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>					
	trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft völlig zu	
a) Es ist für mich persönlich wichtig, gut in Deutsch zu sein.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
b) Wenn ich in Deutsch etwas Neues dazu lerne, bin ich auch bereit, Freizeit dafür zu verwenden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
c) Deutsch finde ich einfach spannend.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
d) Wenn ich an einer Deutschaufgabe sitze, kann es passieren, dass ich gar nicht merke, wie die Zeit verfliegt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

16 Wie sehr treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu?

Bitte bewerten Sie die folgenden Aussagen auch dann, wenn Sie Englisch in der Oberstufe abgewählt haben. Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

	trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft völlig zu
a) Für Englisch habe ich einfach keine Begabung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Ich bin gut in Englisch.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Englisch liegt mir nicht besonders.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) Ich könnte in einem Beruf erfolgreich sein, bei dem man viele Englischkenntnisse braucht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

17 Haben Sie in der Oberstufe das Fach Englisch belegt?

Zutreffendes bitte ankreuzen.

ja	<input type="checkbox"/>	→ Bitte weiter mit der nächsten Frage.
nein	<input type="checkbox"/>	→ Bitte weiter mit Frage 21.

18 Wie bewerten Sie die Leistungsanforderungen im Fach Englisch?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

	sehr niedrig	eher niedrig	gerade richtig	eher hoch	sehr hoch
a) im Unterricht	<input type="checkbox"/>				
b) bei den Hausaufgaben	<input type="checkbox"/>				
c) bei Leistungsüberprüfungen im Unterricht (z. B. Kursarbeiten)	<input type="checkbox"/>				

19 Wie bewerten Sie die zeitlichen Anforderungen im Fach Englisch?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

	sehr niedrig	eher niedrig	gerade richtig	eher hoch	sehr hoch
a) wöchentliche Unterrichtszeit	<input type="checkbox"/>				
b) Zeit für Hausaufgaben	<input type="checkbox"/>				
c) Zeit zum Lernen (Zeit für Vor- und Nachbereitung des Unterrichtsstoffs ohne Hausaufgaben)	<input type="checkbox"/>				

20 Wie sehr treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

	trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft völlig zu
a) Es ist für mich persönlich wichtig, gut in Englisch zu sein.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Wenn ich in Englisch etwas Neues dazulerne, bin ich auch bereit, Freizeit dafür zu verwenden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Englisch finde ich einfach spannend.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) Wenn ich an einer Englischaufgabe sitze, kann es passieren, dass ich gar nicht merke, wie die Zeit verfliegt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

21 Wie sehr treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu?

Bitte bewerten Sie die folgenden Aussagen auch dann, wenn Sie Biologie in der Oberstufe abgewählt haben. Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

	trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft völlig zu
a) Für Biologie habe ich einfach keine Begabung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Ich bin gut in Biologie.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Biologie liegt mir nicht besonders.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) Ich könnte in einem Beruf erfolgreich sein, bei dem man viele Biologiekenntnisse braucht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

22 Haben Sie in der Oberstufe das Fach Biologie belegt?

Zutreffendes bitte ankreuzen.

ja	<input type="checkbox"/>	→ Bitte weiter mit der nächsten Frage.
nein	<input type="checkbox"/>	→ Bitte weiter mit Frage 26.

23 Wie bewerten Sie die Leistungsanforderungen im Fach Biologie?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

	sehr niedrig	eher niedrig	gerade richtig	eher hoch	sehr hoch
a) im Unterricht	<input type="checkbox"/>				
b) bei den Hausaufgaben	<input type="checkbox"/>				
c) bei Leistungsüberprüfungen im Unterricht (z. B. Kursarbeiten)	<input type="checkbox"/>				

24 Wie bewerten Sie die zeitlichen Anforderungen im Fach Biologie?					
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>					
	sehr niedrig	eher niedrig	gerade richtig	eher hoch	sehr hoch
a) wöchentliche Unterrichtszeit	<input type="checkbox"/>				
b) Zeit für Hausaufgaben	<input type="checkbox"/>				
c) Zeit zum Lernen (Zeit für Vor- und Nachbereitung des Unterrichtsstoffs ohne Hausaufgaben)	<input type="checkbox"/>				

25 Wie sehr treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu?				
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>				
	trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft völlig zu
a) Es ist für mich persönlich wichtig, gut in Biologie zu sein.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Wenn ich in Biologie etwas Neues dazulerne, bin ich auch bereit, Freizeit dafür zu verwenden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Biologie finde ich einfach spannend.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) Wenn ich an einer Biologieaufgabe sitze, kann es passieren, dass ich gar nicht merke, wie die Zeit verfliegt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

26 Wie sehr treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu?

Bitte bewerten Sie die folgenden Aussagen auch dann, wenn Sie Physik in der Oberstufe abgewählt haben. Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

	trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft völlig zu
a) Für Physik habe ich einfach keine Begabung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Ich bin gut in Physik.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Physik liegt mir nicht besonders.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) Ich könnte in einem Beruf erfolgreich sein, bei dem man viele Physikkenntnisse braucht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

27 Haben Sie in der Oberstufe das Fach Physik belegt?

Zutreffendes bitte ankreuzen.

ja	<input type="checkbox"/>	→ Bitte weiter mit der nächsten Frage.
nein	<input type="checkbox"/>	→ Bitte weiter mit Frage 31.

28 Wie bewerten Sie die Leistungsanforderungen im Fach Physik?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

	sehr niedrig	eher niedrig	gerade richtig	eher hoch	sehr hoch
a) im Unterricht	<input type="checkbox"/>				
b) bei den Hausaufgaben	<input type="checkbox"/>				
c) bei Leistungsüberprüfungen im Unterricht (z. B. Kursarbeiten)	<input type="checkbox"/>				

29 Wie bewerten Sie die zeitlichen Anforderungen im Fach Physik?					
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>					
	sehr niedrig	eher niedrig	gerade richtig	eher hoch	sehr hoch
a) wöchentliche Unterrichtszeit	<input type="checkbox"/>				
b) Zeit für Hausaufgaben	<input type="checkbox"/>				
c) Zeit zum Lernen (Zeit für Vor- und Nachbereitung des Unterrichtsstoffs ohne Hausaufgaben)	<input type="checkbox"/>				

30 Wie sehr treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu?				
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>				
	trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft völlig zu
a) Es ist für mich persönlich wichtig, gut in Physik zu sein.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Wenn ich in Physik etwas Neues dazulerne, bin ich auch bereit, Freizeit dafür zu verwenden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Physik finde ich einfach spannend.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) Wenn ich an einer Physikaufgabe sitze, kann es passieren, dass ich gar nicht merke, wie die Zeit verfliegt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

31 Wie sehr treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu?

Bitte bewerten Sie die folgenden Aussagen auch dann, wenn Sie Chemie in der Oberstufe abgewählt haben. Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

	trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft völlig zu
a) Für Chemie habe ich einfach keine Begabung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Ich bin gut in Chemie.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Chemie liegt mir nicht besonders.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) Ich könnte in einem Beruf erfolgreich sein, bei dem man viele Chemiekennntnisse braucht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

32 Haben Sie in der Oberstufe das Fach Chemie belegt?

Zutreffendes bitte ankreuzen.

ja	<input type="checkbox"/>	→ Bitte weiter mit der nächsten Frage.
nein	<input type="checkbox"/>	→ Bitte weiter mit Frage 36.

33 Wie bewerten Sie die Leistungsanforderungen im Fach Chemie?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

	sehr niedrig	eher niedrig	gerade richtig	eher hoch	sehr hoch
a) im Unterricht	<input type="checkbox"/>				
b) bei den Hausaufgaben	<input type="checkbox"/>				
c) bei Leistungsüberprüfungen im Unterricht (z. B. Kursarbeiten)	<input type="checkbox"/>				

34 Wie bewerten Sie die zeitlichen Anforderungen im Fach Chemie?*Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.*

	sehr niedrig	eher niedrig	gerade richtig	eher hoch	sehr hoch
a) wöchentliche Unterrichtszeit	<input type="checkbox"/>				
b) Zeit für Hausaufgaben	<input type="checkbox"/>				
c) Zeit zum Lernen (Zeit für Vor- und Nachbereitung des Unterrichtsstoffs ohne Hausaufgaben)	<input type="checkbox"/>				

35 Wie sehr treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu?*Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.*

	trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft völlig zu
a) Es ist für mich persönlich wichtig, gut in Chemie zu sein.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Wenn ich in Chemie etwas Neues dazulerne, bin ich auch bereit, Freizeit dafür zu verwenden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Chemie finde ich einfach spannend.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) Wenn ich an einer Chemieaufgabe sitze, kann es passieren, dass ich gar nicht merke, wie die Zeit verfliegt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

ZU IHREM GYMNASIALZUG

In den letzten Jahren wurde in Baden-Württemberg eine Schulreform durchgeführt, bei der schrittweise unterschiedliche Neuerungen eingeführt wurden, z. B. die Verkürzung der Gymnasialzeit um ein Schuljahr (G8 statt G9).

36 Machen Sie das Abitur nach 12 oder 13 Jahren?	
<i>Zutreffendes bitte ankreuzen.</i>	
nach 13 Jahren (G9)	<input type="checkbox"/>
nach 12 Jahren (G8)	<input type="checkbox"/>

WIE SCHÄTZEN SIE SICH EIN?

37 Wie sehr treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu?				
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>				
	trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft völlig zu
a) Ich habe ein gutes Gedächtnis.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Ich gehe gern zur Schule.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Ich wollte, ich wäre so intelligent wie die anderen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) Manche Lerninhalte kann ich mir nicht einprägen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e) An unserer Schule macht Lernen Spaß.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
f) Verglichen mit den anderen bin ich nicht so begabt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
g) Ich bin mit unserer Schule zufrieden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
h) In unserer Schule fühle ich mich wohl.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Fortsetzung Frage 37				
Wie sehr treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu?				
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>				
	trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft völlig zu
i) Häufig denke ich, ich bin nicht so klug wie die anderen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
j) Was ich gelernt habe, behalte ich für lange Zeit.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

38 Wie sehr stimmen Sie folgenden Aussagen zu?				
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>				
	stimme gar nicht zu	stimme eher nicht zu	stimme eher zu	stimme völlig zu
a) Wenn sich Widerstände auftun, finde ich Mittel und Wege, mich durchzusetzen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Die Lösung schwieriger Probleme gelingt mir immer, wenn ich mich darum bemühe.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Es bereitet mir Schwierigkeiten, meine Absichten und Ziele zu verwirklichen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) In unerwarteten Situationen weiß ich immer, wie ich mich verhalten soll.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e) Bei überraschenden Ereignissen bezweifle ich, dass ich gut mit ihnen zurechtkommen kann.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
f) Schwierigkeiten sehe ich gelassen entgegen, weil ich meinen Fähigkeiten immer vertrauen kann.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
g) Was auch immer passiert, ich werde schon klarkommen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Fortsetzung Frage 38**Wie sehr stimmen Sie folgenden Aussagen zu?***Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.*

	stimme gar nicht zu	stimme eher nicht zu	stimme eher zu	stimme völlig zu
h) Für jedes Problem kann ich eine Lösung finden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
i) Wenn eine neue Sache auf mich zukommt, weiß ich, wie ich damit umgehen kann.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
j) Wenn ein Problem auftaucht, kann ich es aus eigener Kraft meistern.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

39 Haben Sie im Laufe des aktuellen Schuljahres oder im vorangegangenen Schuljahr an Kursen zur Verbesserung Ihrer Schulleistungen teilgenommen, wie z. B. Ferienintensivkursen?*Zutreffendes bitte ankreuzen. Stundenzahl bitte rechtsbündig eintragen.*

ja	<input type="checkbox"/>
nein	<input type="checkbox"/>
Stundenzahl (gesamt)	<input type="text" value=""/>

NACHHILFE**40 Haben Sie im Laufe des aktuellen Schuljahres oder im vorangegangenen Schuljahr Nachhilfe oder zusätzlichen Unterricht in Anspruch genommen?***Mit Nachhilfe sind hier und im Folgenden sowohl die traditionelle außerschulische Nachhilfe, als auch zusätzliche Schulstunden oder Hilfe in anderen sozialen Einrichtungen (z. B. Jugendclub, Kulturzentrum etc.) gemeint, die der Vertiefung oder Wiederholung dienen. Zutreffendes bitte ankreuzen.*

ja	<input type="checkbox"/>	→ Bitte weiter mit der nächsten Frage.
nein	<input type="checkbox"/>	→ Bitte weiter mit Frage 48.

41 In welchen Fächern haben Sie im Laufe des aktuellen Schuljahres oder im vorangegangenen Schuljahr Nachhilfe in Anspruch genommen?

Zutreffendes bitte ankreuzen. Mehrfachnennungen möglich.

a) Biologie	<input type="checkbox"/>
b) Chemie	<input type="checkbox"/>
c) Deutsch	<input type="checkbox"/>
d) Englisch	<input type="checkbox"/>
e) Französisch	<input type="checkbox"/>
f) Mathematik	<input type="checkbox"/>
g) Physik	<input type="checkbox"/>
h) sonstiges Fach/sonstige Fächer	<input type="checkbox"/>

42 Wie viele Stunden Nachhilfe haben Sie im Laufe des aktuellen Schuljahres oder im vorangegangenen Schuljahr in Anspruch genommen?

Hinweis: Als Berechnungsgrundlage kann beispielsweise die Anzahl der Nachhilfestunden pro Woche sowie die Dauer der Nachhilfe in Wochen dienen. Stundenzahl bitte rechtsbündig eintragen.

Nachhilfestunden insgesamt (bezogen auf die letzten beiden Schuljahre; ggf. in mehreren Fächern): Stunden

43 Wurde die Nachhilfe teilweise oder vollständig privat finanziert, z. B. durch Ihre Eltern?

Hinweis: Als Berechnungsgrundlage für Ausgaben können die Anzahl der privat finanzierten Nachhilfestunden insgesamt sowie der (durchschnittliche) Stundensatz in Euro dienen. Bitte nur ein Kästchen ankreuzen. Euro-Betrag bitte rechtsbündig eintragen.

Nein, die Nachhilfe wurde nicht privat finanziert.

Ja, die Nachhilfe wurde teilweise privat finanziert.

Ja, die Nachhilfe wurde vollständig privat finanziert.

Die Ausgaben hierfür betragen etwa Euro.

44	Wer gab den Anstoß zur Nachhilfe (bezieht sich nur auf die Nachhilfe <u>im Laufe des aktuellen Schuljahres oder im vorangegangenen Schuljahr</u>)?
<i>Zutreffendes bitte ankreuzen. Mehrfachnennungen möglich.</i>	
ich selbst	<input type="checkbox"/>
meine Eltern	<input type="checkbox"/>
meine (Fach-) Lehrkraft/meine Schule	<input type="checkbox"/>

45	Warum nehmen Sie Nachhilfe in Anspruch bzw. warum haben Sie Nachhilfe in Anspruch genommen (bezieht sich nur auf die Nachhilfe <u>im Laufe des aktuellen Schuljahres oder im vorangegangenen Schuljahr</u>)?																																													
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>																																														
	<table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>trifft gar nicht zu</th> <th>trifft eher nicht zu</th> <th>trifft eher zu</th> <th>trifft völlig zu</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>a) um meine Noten zu verbessern</td> <td><input type="checkbox"/></td> <td><input type="checkbox"/></td> <td><input type="checkbox"/></td> <td><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>b) zur Vorbereitung auf Klassenarbeiten</td> <td><input type="checkbox"/></td> <td><input type="checkbox"/></td> <td><input type="checkbox"/></td> <td><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>c) um Wissenslücken zu schließen</td> <td><input type="checkbox"/></td> <td><input type="checkbox"/></td> <td><input type="checkbox"/></td> <td><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>d) um Lernstrategien zu erlernen</td> <td><input type="checkbox"/></td> <td><input type="checkbox"/></td> <td><input type="checkbox"/></td> <td><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>e) um selbstständiges Lernen zu erlernen</td> <td><input type="checkbox"/></td> <td><input type="checkbox"/></td> <td><input type="checkbox"/></td> <td><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>f) um Hilfe bei Hausaufgaben zu bekommen</td> <td><input type="checkbox"/></td> <td><input type="checkbox"/></td> <td><input type="checkbox"/></td> <td><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>g) um einen besseren Schulabschluss zu erreichen</td> <td><input type="checkbox"/></td> <td><input type="checkbox"/></td> <td><input type="checkbox"/></td> <td><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>h) um den Anschluss an den Unterricht wieder herzustellen</td> <td><input type="checkbox"/></td> <td><input type="checkbox"/></td> <td><input type="checkbox"/></td> <td><input type="checkbox"/></td> </tr> </tbody> </table>		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft völlig zu	a) um meine Noten zu verbessern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	b) zur Vorbereitung auf Klassenarbeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	c) um Wissenslücken zu schließen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	d) um Lernstrategien zu erlernen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	e) um selbstständiges Lernen zu erlernen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	f) um Hilfe bei Hausaufgaben zu bekommen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	g) um einen besseren Schulabschluss zu erreichen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	h) um den Anschluss an den Unterricht wieder herzustellen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft völlig zu																																										
a) um meine Noten zu verbessern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																																										
b) zur Vorbereitung auf Klassenarbeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																																										
c) um Wissenslücken zu schließen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																																										
d) um Lernstrategien zu erlernen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																																										
e) um selbstständiges Lernen zu erlernen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																																										
f) um Hilfe bei Hausaufgaben zu bekommen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																																										
g) um einen besseren Schulabschluss zu erreichen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																																										
h) um den Anschluss an den Unterricht wieder herzustellen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																																										

46 Haben Sie zwischen Klasse 5 und Eintritt in die Kursstufe Nachhilfe oder zusätzlichen Unterricht in Anspruch genommen?*Zutreffendes bitte ankreuzen.*ja → Bitte weiter mit der nächsten Frage.nein → Bitte weiter mit Frage 48.**47 In welchen Fächern haben Sie vor Eintritt in die Kursstufe (ab Klasse 5) Nachhilfe in Anspruch genommen?***Zutreffendes bitte ankreuzen. Mehrfachnennungen möglich.*a) Biologie b) Chemie c) Deutsch d) Englisch e) Französisch f) Mathematik g) Physik h) sonstiges Fach/sonstige Fächer

FREIZEITBESCHÄFTIGUNGEN

48 Bitte tragen Sie ein, wie Sie Ihre Freizeit in einer normalen Woche außerhalb der Schulzeit verbringen. An wie vielen Tagen in der Woche machen Sie das?			
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>			
	1 2 3 4 5 6 7	wie viele Stunden insgesamt in der Woche	mache ich gar nicht
a) an Freizeitangeboten in der Schule teilnehmen (z. B. Sport-, Hobby-, Arbeitsgruppen)	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
b) Freundinnen und Freunde treffen	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
c) Computer spielen, chatten etc.	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
d) Fernsehen	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
e) Lesen	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
f) etwas mit der Familie unternehmen	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
g) Sport treiben (allein, mit Freundinnen oder Freunden, im Verein)	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
h) zum Orchester, Kirchengruppen oder anderen Gruppen (außer Sport) gehen	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
i) Zeit mit anderen Hobbys verbringen (z. B. Instrumente, Basteln)	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
j) Nebenjob	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
k) Sonstiges	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>

GESUNDHEITLICHE BEEINTRÄCHTIGUNGEN

49 Wie oft sind bei Ihnen in den letzten 6 Wochen folgende Beschwerden aufgetreten?				
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>				
	nie	1-2 Mal	3-6 Mal	öfter als 6 Mal
a) Nervosität, innere Unruhe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Kopfschmerzen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) starkes Herzklopfen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) Angst, dass alles zu viel wird	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e) Konzentrationsschwierigkeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
f) Schlafstörungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
g) schlechte Träume	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
h) Schweißausbrüche	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
i) Erbrechen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
j) leichte Reizbarkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
k) Schwindelgefühle	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
l) Müdigkeit, Erschöpfung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
m) Unfähigkeit zur Entspannung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
n) starke Vergesslichkeit, Zerstreuung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
o) Wut auf alles	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
p) Gefühl der Wertlosigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
q) Angst vor der Schule	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
r) Zittern, Schwächegefühl	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
s) Übelkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
t) Appetitlosigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
u) Rückenschmerzen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
v) Traurigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
w) Gefühl der Überforderung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Fortsetzung Frage 49**Wie oft sind bei Ihnen in den letzten 6 Wochen folgende Beschwerden aufgetreten?***Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.*

	nie	1-2 Mal	3-6 Mal	öfter als 6 Mal
x) Essanfälle	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
y) Gefühl der inneren Leere	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
z) Bauchschmerzen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

50 Wie viele Tage waren Sie seit Schuljahresbeginn krank und konnten am Unterricht nicht teilnehmen?*Bitte nur eine Antwort ankreuzen.*

noch nie krank	<input type="checkbox"/>
ein bis fünf Tage krank	<input type="checkbox"/>
sechs bis zehn Tage krank	<input type="checkbox"/>
elf bis 15 Tage krank	<input type="checkbox"/>
mehr als 15 Tage krank	<input type="checkbox"/>

UND NACH DEM ABI?

51 Wie denken Sie persönlich über ein Studium an einer Universität, einer Fachhochschule/Hochschule für Angewandte Wissenschaften (HAW), einer Pädagogischen Hochschule oder der Dualen Hochschule Baden-Württemberg (DHBW, früher Berufsakademie)?

Bitte geben Sie an, inwieweit die folgenden Aussagen auf Ihre Studierneigung zutreffen.

	sehr unwahrscheinlich								sehr wahrscheinlich	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
a) Studiengebühren schrecken mich ab.	<input type="checkbox"/>									
b) Ein Studium wird mich voraussichtlich überfordern.	<input type="checkbox"/>									
c) Im Studium werde ich auch dann erfolgreich sein können, wenn unerwartete Probleme auftreten.	<input type="checkbox"/>									
d) Mögliche Studiengebühren beeinflussen meine Entscheidung für/gegen ein Studium nicht.	<input type="checkbox"/>									

Im Folgenden geht es darum, welche Ausbildung Sie am liebsten machen würden, wenn es allein nach Ihren Wünschen ginge.

52 Wenn Sie einmal an alles denken, was Sie derzeit wissen: Was werden Sie im Anschluss an den Schulabschluss (und gegebenenfalls Zivildienst, Wehrdienst, Soziales Jahr etc.) beruflich <i>wahrscheinlich</i> tun?		
<i>Bitte nur eine Antwort ankreuzen.</i>		
a) ein Studium an einer Universität, (Verwaltungs-)Fachhochschule/ Hochschule für Angewandte Wissenschaften, Pädagogischen Hochschule oder der Dualen Hochschule Baden-Württemberg (Berufsakademie) absolvieren	<input type="checkbox"/>	→ Bitte weiter mit der nächsten Frage.
b) eine betriebliche Ausbildung (Lehre) absolvieren	<input type="checkbox"/>	→ Bitte weiter mit Frage 59.
c) eine andere vollzeitschulische Ausbildung absolvieren (z. B. Krankenpflegeausbildung auf einer Schule für Berufe des Gesundheitswesens)	<input type="checkbox"/>	→ Bitte weiter mit Frage 60.
d) eine Beamtenausbildung für den mittleren Dienst absolvieren	<input type="checkbox"/>	→ Bitte weiter mit Frage 61.
e) arbeiten, ohne vorher zu studieren oder eine Ausbildung zu absolvieren	<input type="checkbox"/>	→ Bitte weiter mit Frage 61.
f) keine berufliche Tätigkeit und kein Studium aufnehmen	<input type="checkbox"/>	→ Bitte weiter mit Frage 62.
g) etwas anderes	<input type="checkbox"/>	→ Bitte weiter mit Frage 62.

53 An welchem Hochschultyp werden Sie wahrscheinlich studieren?	
<i>Bitte nur eine Antwort ankreuzen.</i>	
Hochschule für Angewandte Wissenschaften (HAW, früherer Fachhochschule)	<input type="checkbox"/>
Universität	<input type="checkbox"/>
Duale Hochschule Baden-Württemberg (Berufsakademie)	<input type="checkbox"/>
Pädagogische Hochschule	<input type="checkbox"/>
Ich habe noch keine konkrete Vorstellung.	<input type="checkbox"/>

54 Wie wichtig sind Ihnen folgende Aspekte bei der Hochschulwahl?				
<i>Nehmen Sie an, Sie könnten Ihre Hochschule unabhängig von Zulassungsbeschränkungen frei wählen. Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>				
	sehr un- wichtig	eher un- wichtig	eher wichtig	sehr wichtig
a) Berufs-, Praxisbezug	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Forschungsbezug	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Vermittlung von fachlichem Grundlagenwissen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) Vermittlung von Forschungskompetenzen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e) Vermittlung von Problemlösungsfähigkeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
f) Vermittlung von Teamfähigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
g) Vermittlung von selbstständigem Arbeiten/ Lernfähigkeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
h) Ausstattung (z. B. Bibliothek, IT-Infrastruktur)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
i) Größe des Hochschulstandortes	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
j) Betreuung durch Lehrende	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
k) Breite des Lehrangebotes	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
l) Kontakt zwischen den Studierenden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
m) Abwechslungsreichtum des Studiums	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
n) Finanzierbarkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
o) Lehrqualität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Fortsetzung Frage 54					
Wie wichtig sind Ihnen folgende Aspekte bei der Hochschulwahl?					
<i>Nehmen Sie an, Sie könnten Ihre Hochschule unabhängig von Zulassungsbeschränkungen frei wählen. Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>					
		sehr un- wichtig	eher un- wichtig	eher wichtig	sehr wichtig
p)	Prestige des Abschlusses	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
q)	Internationalität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
r)	Interdisziplinarität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

55 Schätzen Sie das Studium an verschiedenen Hochschultypen ein: Wie bewerten Sie das Studium an den Hochschultypen im Hinblick auf die genannten Aspekte?					
<i>Bei dieser Frage geht es uns um den Eindruck, den Sie von verschiedenen Hochschultypen haben, auch wenn Sie diese nicht genau kennen. Bewerten Sie bitte jeden Aspekt für jeden Hochschultyp. Schreiben Sie eine Note (von 1 = sehr gut bis 6 = ungenügend) in jedes Kästchen. Wenn Sie sich nicht sicher sind, entscheiden Sie sich für die Note, die Ihnen spontan am ehesten zuzutreffen scheint.</i>					
		Univer- sität	Päda- gogische Hoch- schule	HAW (früher: Fach- hoch- schule)	Duale Hoch- schule (früher: Berufs- akade- mie)
a)	Berufs-, Praxisbezug	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b)	Forschungsbezug	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c)	Vermittlung von fachlichem Grundlagenwissen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d)	Vermittlung von Forschungskompetenzen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e)	Vermittlung von Problemlösungsfähigkeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
f)	Vermittlung von Teamfähigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
g)	Vermittlung von selbstständigem Arbeiten/ Lernfähigkeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Fortsetzung Frage 55				
Schätzen Sie das Studium an verschiedenen Hochschultypen ein: Wie bewerten Sie das Studium an den Hochschultypen im Hinblick auf die genannten Aspekte?				
<i>Bei dieser Frage geht es uns um den Eindruck, den Sie von verschiedenen Hochschultypen haben, auch wenn Sie diese nicht genau kennen. Bewerten Sie bitte jeden Aspekt für jeden Hochschultyp. Schreiben Sie eine Note (von 1 = sehr gut bis 6 = ungenügend) in jedes Kästchen. Wenn Sie sich nicht sicher sind, entscheiden Sie sich für die Note, die Ihnen spontan am ehesten zuzutreffen scheint.</i>				
	Univer- sität	Päda- gogische Hoch- schule	HAW (früher: Fach- hoch- schule)	Duale Hoch- schule (früher: Berufs- akade- mie)
h) Ausstattung (z. B. Bibliothek, IT-Infrastruktur)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
i) Größe des Hochschulstandortes	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
j) Betreuung durch Lehrende	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
k) Breite des Lehrangebotes	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
l) Kontakt zwischen den Studierenden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
m) Abwechslungsreichtum des Studiums	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
n) Finanzierbarkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
o) Lehrqualität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
p) Prestige des Abschlusses	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
q) Internationalität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
r) Interdisziplinarität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

56 Welches Fach werden Sie wahrscheinlich studieren?

Falls Sie vorhaben, ein Lehramtsstudium aufzunehmen, tragen Sie bitte die voraussichtliche Fächerkombination ein.

1. Studienfach:



2. Studienfach:



3. Studienfach:



Bitte in Druckbuchstaben eintragen.

57 In welcher Stadt streben Sie an zu studieren?

Bitte tragen Sie die von Ihnen favorisierte Studienstadt ein (bitte nennen Sie nur **eine** Stadt) oder kreuzen Sie an, dass Sie noch nicht wissen, welche Stadt Sie bevorzugen:



Bitte in Druckbuchstaben eintragen.

weiß nicht

58 Planen Sie ein Lehramtsstudium?

Bitte nur eine Antwort ankreuzen.

nein, kein Lehramtsstudium

ja, Grundschullehramt

ja, Sekundarschullehramt an Haupt-, Real- oder Werkrealschule

ja, Lehramt für Gymnasium

ja, Lehramt für die Förderschule

ja, anderes Lehramtsstudium

und zwar:



Bitte in Druckbuchstaben eintragen.

→ Bitte weiter mit Frage 62.

59 Welche betriebliche Ausbildung (kein Studium) werden Sie wahrscheinlich aufnehmen?

Bitte geben Sie die genaue Ausbildungsbezeichnung an.



Bitte in Druckbuchstaben eintragen.

→ Bitte weiter mit Frage 62.

60 Welche vollzeitschulische Ausbildung (kein Studium, keine Lehre) werden Sie wahrscheinlich aufnehmen?

Bitte geben Sie die genaue Ausbildungsbezeichnung an.



Bitte in Druckbuchstaben eintragen.

→ Bitte weiter mit Frage 62.

61 Welche berufliche Tätigkeit werden Sie wahrscheinlich aufnehmen?

Bitte geben Sie eine genaue Beschreibung der Tätigkeit an.



Bitte in Druckbuchstaben eintragen.

EINIGES ZU IHRER PERSON

62	Sind Sie ...
<i>Zutreffendes bitte ankreuzen.</i>	
... männlich?	<input type="checkbox"/>
... weiblich?	<input type="checkbox"/>

63	Wann sind Sie geboren?													
<i>Bitte tragen Sie Monat und Jahr rechtsbündig ein.</i>														
<table border="0"> <tr> <td> <table border="1"> <tr><td> </td></tr> <tr><td> </td></tr> <tr><td> </td></tr> <tr><td> </td></tr> </table> </td> <td>Monat</td> <td> <table border="1"> <tr><td> </td></tr> <tr><td> </td></tr> <tr><td> </td></tr> <tr><td> </td></tr> <tr><td> </td></tr> </table> </td> <td>Jahr</td> </tr> </table>	<table border="1"> <tr><td> </td></tr> <tr><td> </td></tr> <tr><td> </td></tr> <tr><td> </td></tr> </table>					Monat	<table border="1"> <tr><td> </td></tr> <tr><td> </td></tr> <tr><td> </td></tr> <tr><td> </td></tr> <tr><td> </td></tr> </table>						Jahr	
<table border="1"> <tr><td> </td></tr> <tr><td> </td></tr> <tr><td> </td></tr> <tr><td> </td></tr> </table>					Monat	<table border="1"> <tr><td> </td></tr> <tr><td> </td></tr> <tr><td> </td></tr> <tr><td> </td></tr> <tr><td> </td></tr> </table>						Jahr		

64	Wer lebt normalerweise mit Ihnen zu Hause?
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>	
	ja nein
a) leibliche Mutter, Adoptivmutter, Pflegemutter	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
b) Stiefmutter oder Freundin Ihres Vaters	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
c) leiblicher Vater, Adoptivvater, Pflegevater	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
d) Stiefvater oder Freund Ihrer Mutter	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
e) Geschwister und/oder Stiefgeschwister	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
f) Großmutter und/oder Großvater	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
g) andere Personen	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

65	Wie viele Personen leben normalerweise bei Ihnen zu Hause – Sie selbst mit eingerechnet?				
<i>Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.</i>					
<table border="1"> <tr><td> </td></tr> <tr><td> </td></tr> <tr><td> </td></tr> <tr><td> </td></tr> </table>					Personen

66 Wenn Sie im Fragebogen von Ihrer „Mutter“ sprechen, wen meinen Sie damit?*Bitte nur eine Antwort ankreuzen.*meine leibliche Mutter meine Stiefmutter meine Adoptivmutter meine Pflegemutter die Freundin meines Vaters eine andere Frau ich habe keine Mutter (mehr)/
kenne ich nicht **67 Wenn Sie im Fragebogen von Ihrem „Vater“ sprechen, wen meinen Sie damit?***Bitte nur eine Antwort ankreuzen.*meinen leiblichen Vater meinen Stiefvater meinen Adoptivvater meinen Pflegevater den Freund meiner Mutter einen anderen Mann ich habe keinen Vater (mehr)/
kenne ich nicht

68 Welchen höchsten Bildungsabschluss haben Ihre Eltern?

Falls Ihre Eltern ihren Schulabschluss nicht in Deutschland gemacht haben, nennen Sie bitte den entsprechenden deutschen Schulabschluss. Zutreffendes bitte für Mutter und Vater ankreuzen.

	Mutter	Vater
keinen Schulabschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Haupt-/Volksschulabschluss, 8. Klasse POS	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mittlere Reife/Realschulabschluss, 10. Klasse POS	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fachabitur, Abitur, 12. Klasse EOS	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fachhochschulabschluss, Hochschulabschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Promotion (Dokortitel)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
anderen Abschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
weiß nicht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

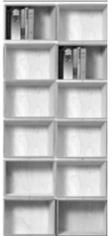
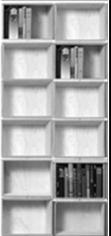
69 Sind Ihre Eltern momentan berufstätig?

Zutreffendes bitte für Mutter und Vater ankreuzen.

	Mutter	Vater
ja, vollzeitbeschäftigt (auch selbstständige Arbeit)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ja, teilzeitbeschäftigt (auch selbstständige Arbeit)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
nein, nicht berufstätig, aber auf Arbeitssuche	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
nein, nicht berufstätig (z. B. Hausfrau oder Hausmann, Rentnerin oder Rentner, Pensionärin oder Pensionär)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

70 Als was arbeiten Ihre Eltern?		
<i>Wenn Ihre Mutter oder Ihr Vater zurzeit nicht arbeitet, denken Sie bitte an ihre oder seine letzte berufliche Tätigkeit. Zutreffendes bitte für Vater und Mutter ankreuzen.</i>		
	Mutter	Vater
war noch nie berufstätig	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Arbeiterin oder Arbeiter	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Angestellte oder Angestellter (auch im öffentlichen Dienst)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beamtin oder Beamter (auch Richterin oder Richter)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zeit-/Berufssoldatin oder Zeit-/Berufssoldat	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
selbstständig ohne Beschäftigte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
selbstständig mit Beschäftigten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
arbeiten hauptsächlich im eigenen Betrieb oder auf dem eigenen Hof mit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
weiß nicht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

71 Welchen Beruf üben Ihre Eltern zurzeit aus? z. B. Kfz-Mechaniker, Verkäuferin, Lehrerin am Gymnasium, Bauingenieur	
<i>Wenn Ihre Mutter oder Ihr Vater zurzeit nicht arbeitet, denken Sie bitte an ihre oder seine letzte berufliche Tätigkeit.</i>	
a) Mutter 	_____
<i>Genaue Berufsbezeichnung bitte in Druckbuchstaben eintragen.</i>	
<input type="checkbox"/> weiß nicht	
b) Vater 	_____
<i>Genaue Berufsbezeichnung bitte in Druckbuchstaben eintragen.</i>	
<input type="checkbox"/> weiß nicht	

72 Wie viele Bücher gibt es bei Ihnen zu Hause ungefähr?					
<i>Zählen Sie nicht mit: Zeitschriften, Zeitungen und Ihre Schulbücher. Bitte nur eine Antwort ankreuzen.</i>					
					
keine oder nur sehr wenige	genug, um ein Regalbrett zu füllen	genug, um mehrere Regalbretter zu füllen	genug, um ein kleines Regal zu füllen	genug, um ein großes Regal zu füllen	genug, um eine Regalwand zu füllen
(0 bis 10 Bücher)	(11 bis 25 Bücher)	(26 bis 100 Bücher)	(101 bis 200 Bücher)	(201 bis 500 Bücher)	(mehr als 500 Bücher)
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

73 Gibt es bei Ihnen zu Hause ...		
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>		
	ja	nein
a) ... einen Schreibtisch zum Lernen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) ... ein Zimmer für Sie allein?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) ... Lern-Software?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) ... klassische Literatur (z. B. von Goethe)?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e) ... Bücher mit Gedichten?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
f) ... Kunstwerke (z. B. Gemälde)?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
g) ... Bücher, die bei Hausaufgaben hilfreich sind?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
h) ... ein Wörterbuch?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

74 Sind Sie irgendwann einmal sitzen geblieben oder haben Sie eine Klasse wiederholt?*Zutreffendes bitte ankreuzen.*ja → Wenn ja: Wie oft? Malnein → Bitte weiter mit Frage 76.**75 Welche Klasse oder welche Klassen haben Sie wiederholt?***Zutreffendes bitte ankreuzen.*Klasse 1 Klasse 2 Klasse 3 Klasse 4 Klasse 5 Klasse 6 Klasse 7 Klasse 8 Klasse 9 Klasse 10 Klasse 11 Klasse 12 Klasse 13

FRAGEN ZU IHRER HERKUNFT UND SPRACHE**76 In welchem Land sind Sie geboren?**

Bitte nur eine Antwort ankreuzen.

Deutschland

Bosnien und Herzegowina

Griechenland

Italien

Kasachstan

Kroatien

Polen

Russische Föderation

Serbien

Türkei

Ukraine

in einem anderen Land, und zwar:



Bitte in Druckbuchstaben eintragen.

77 Wenn Sie nicht in Deutschland geboren sind:**Wie alt waren Sie, als Sie nach Deutschland gezogen sind?**

*Wenn Sie jünger als ein Jahr alt waren, tragen Sie bitte eine „Null“ (0) ein.
Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.*

Ich war Jahre alt.

78 Welche Staatsangehörigkeit haben Sie?	
<i>Wenn Sie mehr als eine Staatsangehörigkeit haben, können Sie mehrere Kästchen ankreuzen.</i>	
Deutsch	<input type="checkbox"/>
Bosnisch	<input type="checkbox"/>
Griechisch	<input type="checkbox"/>
Italienisch	<input type="checkbox"/>
Kasachisch	<input type="checkbox"/>
Kroatisch	<input type="checkbox"/>
Polnisch	<input type="checkbox"/>
Russisch	<input type="checkbox"/>
Serbisch	<input type="checkbox"/>
Türkisch	<input type="checkbox"/>
Ukrainisch	<input type="checkbox"/>
eine andere Staatsangehörigkeit, und zwar:	<input type="checkbox"/>
 _____	
<i>Bitte in Druckbuchstaben eintragen.</i>	
weiß nicht	<input type="checkbox"/>

79 Jetzt geht es um Ihre Muttersprache: Welche Sprache haben Sie als Kind in Ihrer Familie gelernt?

Falls Sie mehr als eine Sprache in Ihrer Familie gelernt haben, können Sie auch mehr als ein Kästchen ankreuzen.

Deutsch

Arabisch

Bosnisch

Griechisch

Italienisch

Kasachisch

Kroatisch

Kurdisch

Polnisch

Russisch

Serbisch

Türkisch

Ukrainisch

eine andere Sprache, und zwar:



Bitte in Druckbuchstaben eintragen.

80 Nun geht es um die Herkunft Ihrer Familie. In welchem Land ist Ihre Mutter geboren? In welchem Land ist Ihr Vater geboren?		
<i>Bitte in jeder Spalte eine Antwort ankreuzen.</i>		
	Mutter	Vater
Deutschland	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bosnien und Herzegowina	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Griechenland	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Italien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kasachstan (bzw. kasachische Sowjetrepublik)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kroatien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Polen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Russische Föderation (bzw. russische Sowjetrepublik)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Serbien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Türkei	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ukraine (bzw. ukrainische Sowjetrepublik)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
in einem anderen Land, und zwar:		
 _____	<input type="checkbox"/>	
<i>Geburtsland Ihrer Mutter bitte in Druckbuchstaben eintragen.</i>		
 _____		<input type="checkbox"/>
<i>Geburtsland Ihres Vaters bitte in Druckbuchstaben eintragen.</i>		
weiß nicht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

81 Nun geht es um Ihre Großeltern: In welchem Land sind die <u>Eltern Ihrer Mutter</u> geboren?		
<i>Bitte in jeder Spalte eine Antwort ankreuzen.</i>		
	die Mutter Ihrer Mutter	der Vater Ihrer Mutter
Deutschland	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bosnien und Herzegowina	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Griechenland	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Italien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kasachstan (bzw. kasachische Sowjetrepublik)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kroatien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Polen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Russische Föderation (bzw. russische Sowjetrepublik)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Serbien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Türkei	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ukraine (bzw. ukrainische Sowjetrepublik)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
in einem anderen Land, und zwar:		
 _____	<input type="checkbox"/>	
<i>Geburtsland der <u>Mutter Ihrer Mutter</u> bitte in Druckbuchstaben eintragen.</i>		
 _____		<input type="checkbox"/>
<i>Geburtsland des <u>Vaters Ihrer Mutter</u> bitte in Druckbuchstaben eintragen.</i>		
weiß nicht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

82 Und Ihre anderen Großeltern: In welchem Land sind die Eltern Ihres Vaters geboren?		
<i>Bitte in jeder Spalte eine Antwort ankreuzen.</i>		
	die Mutter Ihres Vaters	der Vater Ihres Vaters
Deutschland	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bosnien und Herzegowina	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Griechenland	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Italien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kasachstan (bzw. kasachische Sowjetrepublik)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kroatien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Polen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Russische Föderation (bzw. russische Sowjetrepublik)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Serbien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Türkei	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ukraine (bzw. ukrainische Sowjetrepublik)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
in einem anderen Land, und zwar:		
 _____	<input type="checkbox"/>	
<i>Geburtsland der <u>Mutter Ihres Vaters</u> bitte in Druckbuchstaben eintragen.</i>		
 _____		<input type="checkbox"/>
<i>Geburtsland des <u>Vaters Ihres Vaters</u> bitte in Druckbuchstaben eintragen.</i>		
weiß nicht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Wichtig: Bitte beantworten Sie die nächsten beiden Fragen nur, wenn Sie selbst, Ihre Mutter oder Ihr Vater bzw. eine Großmutter oder ein Großvater von Ihnen nicht in Deutschland geboren ist.
 → Wenn Sie, Ihre Eltern und Großeltern ALLE in Deutschland geboren sind, dann machen Sie bitte weiter mit Frage 85.

83 Wie viele der Menschen an Ihrem Wohnort oder in Ihrem Stadtteil haben schätzungsweise denselben Zuwanderungshintergrund wie Sie, das heißt die Personen selbst oder deren Eltern sind aus dem gleichen Herkunftsland nach Deutschland zugewandert?

Bitte nur eine Antwort ankreuzen.

keine

fast keine

weniger als die Hälfte

ungefähr die Hälfte

mehr als die Hälfte

fast alle

alle

84 Wie ist das bei Ihnen im Moment: Wie lange denken Sie, werden Sie noch in Deutschland leben?

Bitte nur eine Antwort ankreuzen.

Ich werde für immer hier bleiben.

Ich werde Deutschland in den nächsten drei Jahren wieder verlassen.

Ich weiß noch nicht wann, aber ich werde Deutschland irgendwann auf jeden Fall wieder verlassen.

weiß nicht

85 Jetzt geht es um die Muttersprache Ihrer Mutter: Welche Sprache hat Ihre Mutter als Kind in ihrer Familie gelernt?

Falls Ihre Mutter mehr als eine Sprache in ihrer Familie gelernt hat, können Sie auch mehr als ein Kästchen ankreuzen.

Deutsch

Arabisch

Bosnisch

Griechisch

Italienisch

Kasachisch

Kroatisch

Kurdisch

Polnisch

Russisch

Serbisch

Türkisch

Ukrainisch

eine andere Sprache, und zwar:



Bitte in Druckbuchstaben eintragen.

weiß nicht

86 Jetzt geht es um die Muttersprache Ihres Vaters: Welche Sprache hat Ihr Vater als Kind in seiner Familie gelernt?

Falls Ihr Vater mehr als eine Sprache in seiner Familie gelernt hat, können Sie auch mehr als ein Kästchen ankreuzen.

Deutsch

Arabisch

Bosnisch

Griechisch

Italienisch

Kasachisch

Kroatisch

Kurdisch

Polnisch

Russisch

Serbisch

Türkisch

Ukrainisch

eine andere Sprache, und zwar:



Bitte in Druckbuchstaben eintragen.

weiß nicht

ACHTUNG:

Wenn Sie als Kind in Ihrer Familie nur Deutsch gelernt haben, dann brauchen Sie die folgenden Fragen nicht zu beantworten. Der Fragebogen ist dann für Sie zu Ende. Machen Sie ansonsten bitte mit der nächsten Frage weiter.

87 Sie haben als Kind in Ihrer Familie noch eine andere Sprache als Deutsch gelernt: Welche Sprache ist das?

*Bitte nur eine Sprache nennen.
Falls Sie mehrere Sprachen außer Deutsch gelernt haben, nennen Sie bitte die Sprache, die Sie am besten verstehen.*



Bitte in Druckbuchstaben eintragen.

WICHTIG: Die Sprache, die Sie gerade in Frage 87 eingetragen haben, nennen wir in den folgenden Fragen die „andere Sprache“.

88 Wie gut beherrschen Sie die andere Sprache?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

	sehr schlecht	eher schlecht	eher gut	sehr gut	gar nicht
a) Schreiben	<input type="checkbox"/>				
b) Lesen	<input type="checkbox"/>				
c) Sprechen	<input type="checkbox"/>				
d) Verstehen	<input type="checkbox"/>				

89 Welche Sprache ...

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

	nur Deutsch	meistens Deutsch, manchmal die andere Sprache	meistens die andere Sprache, manchmal Deutsch	nur die andere Sprache	trifft auf mich nicht zu
a) ... sprechen Sie mit Ihrer Mutter?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) ... sprechen Sie mit Ihrem Vater?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) ... sprechen Sie mit Ihren Geschwistern?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Fortsetzung Frage 89					
Welche Sprache ...					
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>					
	nur Deutsch	meistens Deutsch, manchmal die andere Sprache	meistens die andere Sprache, manchmal Deutsch	nur die andere Sprache	trifft auf mich nicht zu
d) ... sprechen Sie mit Ihrer besten Freundin oder Ihrem besten Freund?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e) ... sprechen Sie mit Ihren Mitschülerinnen und Mitschülern auf dem Schulhof?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
f) ... sprechen Ihre Eltern miteinander?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

90 In welcher Sprache ...					
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>					
	nur Deutsch	meistens Deutsch, manchmal in der anderen Sprache	meistens in der anderen Sprache, manchmal Deutsch	nur in der anderen Sprache	trifft auf mich nicht zu
a) ... lesen Sie Bücher außerhalb der Schule?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) ... lesen Sie Zeitungen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) ... surfen Sie im Internet?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) ... lesen Sie Nachrichten im Internet?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e) ... schreiben Sie SMS und E-Mails?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
f) ... schauen Sie Sendungen im Fernsehen an?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
g) ... schauen Sie sich Videos und DVDs und Blu-Ray-Discs an?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

91 Wie gut beherrschen Sie die <u>deutsche</u> Sprache?					
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>					
	sehr schlecht	eher schlecht	eher gut	sehr gut	gar nicht
a) Schreiben	<input type="checkbox"/>				
b) Lesen	<input type="checkbox"/>				
c) Sprechen	<input type="checkbox"/>				
d) Verstehen	<input type="checkbox"/>				

92 In welchem Alter haben Sie angefangen <u>Deutsch</u> zu lernen?	
<i>Bitte nur eine Antwort ankreuzen.</i>	
0-2 Jahre	<input type="checkbox"/>
3-5 Jahre	<input type="checkbox"/>
6-9 Jahre	<input type="checkbox"/>
10-15 Jahre	<input type="checkbox"/>
älter als 15 Jahre	<input type="checkbox"/>

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

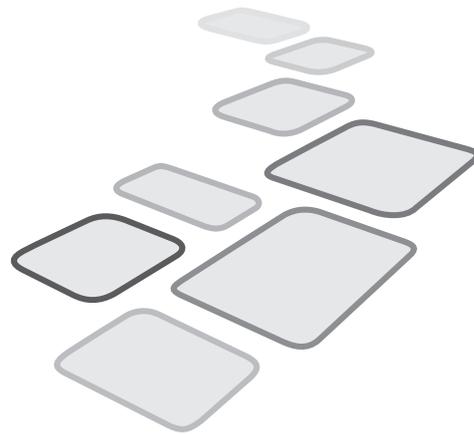
3 Deutschlehrer/innen (ID 185)





Fragebogen

FÜR DIE FACHLEITUNG DEUTSCH



Liebe Fachleiterin, lieber Fachleiter,

vielen Dank, dass Sie sich Zeit nehmen, uns durch die Beantwortung der Fragen zu unterstützen. Ihre Mitarbeit ist uns sehr wichtig und trägt entscheidend zum Erfolg dieser Studie bei.

Wir möchten Sie bitten, den vorliegenden Fachleiterfragebogen auszufüllen, in dem wir uns vor allem für Ihre persönlichen Einschätzungen interessieren. Bitte beantworten Sie alle Fragen so, wie Sie sie für zutreffend halten. Es gibt keine „richtigen“ und „falschen“ Antworten. Wenn Sie einzelne Fragen nicht beantworten können oder wollen, lassen Sie die Antwortfelder einfach frei und rücken zur nächsten Frage vor.

Bitte geben Sie den ausgefüllten Fragebogen möglichst innerhalb einer Woche im verschlossenen Umschlag beim Schulkoordinator ab, der dann den Fragebogen an das Erhebungsinstitut IEA DPC weiterleitet oder senden Sie ihn direkt dorthin (ohne Angabe Ihrer Absenderadresse).

Die Teilnahme an dieser Befragung ist freiwillig. Wir versichern Ihnen, dass alle Daten **streng vertraulich** behandelt werden und nur **für wissenschaftliche Zwecke** genutzt werden.

Rechtlich benötigen wir zur Erhebung und Verarbeitung der Daten Ihr **Einverständnis**. Sie erklären dieses mit dem Ausfüllen und der Abgabe des Fragebogens. Bitte beachten Sie hierzu auch die beiliegende Datenschutzerklärung.

Für Ihre Mitwirkung an dieser wichtigen Studie möchten wir uns sehr herzlich bei Ihnen bedanken,

Ihr NEPS-Team

Kleine Anleitung zum Ausfüllen des Fragebogens

Da der Fragebogen maschinell verarbeitet wird, müssen zumeist nur Kästchen angekreuzt werden. Um bei der Datenerfassung eine möglichst hohe Genauigkeit zu erzielen, bitten wir darum, beim Ausfüllen des Fragebogens einen **schwarzen Stift** zu verwenden.

Beispiel 1:

1 Wie viele Tage hat die Woche?	
<i>So kreuzt man an:</i>	
zwei	<input type="checkbox"/>
fünf	<input type="checkbox"/>
sieben	<input type="checkbox"/>
zehn	<input checked="" type="checkbox"/>

Wenn man die **Antwort** auf eine Frage **ändern** möchte, muss das Kästchen mit der nun nicht mehr gültigen Antwort ausgestrichen werden und das Kreuz in das neue, richtige Kästchen gesetzt werden.

Beispiel 2:

2 Wie viele Tage hat die Woche?	
<i>So streicht man aus und kreuzt neu an:</i>	
zwei	<input type="checkbox"/>
fünf	<input checked="" type="checkbox"/>
sieben	<input checked="" type="checkbox"/>
zehn	<input type="checkbox"/>

Wenn die erste, nun ausgestrichene Antwort doch wieder als die richtige Antwort kenntlich gemacht werden soll, muss das Kästchen mit dem zweiten falschen Kreuz ebenfalls ausgestrichen werden (nicht vollständig schwärzen), und dafür wird das erste ausgestrichene Kästchen umkreist.

Beispiel 3:

3 Wie viele Tage hat die Woche?	
<i>So umkreist man eine zunächst ausgestrichene Antwort:</i>	
zwei	<input type="checkbox"/>
fünf	<input checked="" type="checkbox"/>
sieben	<input checked="" type="checkbox"/>
zehn	<input type="checkbox"/>

Bei manchen Fragen soll entschieden werden, ob eine Antwort stimmt oder nicht. Hier soll in jeder Zeile ein Kästchen angekreuzt werden. Bitte **keine Kreuze zwischen den Kästchen** setzen, diese werden bei der maschinellen Verarbeitung nicht erkannt.

Beispiel 4:

4 Welche Antwort stimmt?		
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>		
	stimmt	stimmt nicht
a) Die Woche hat 7 Tage.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Ein Monat hat 32 Tage.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Bei manchen Fragen sollen Zahlen eingetragen werden. Wenn Sie eine Zahl nicht genau wissen, schätzen Sie diese bitte. Falls etwas an Ihrer Schule nicht auftritt bzw. nicht auf Ihre Schule zutrifft, tragen Sie bitte eine „Null“ (0) ein. Die Zahlen sollen bitte immer rechtsbündig eingetragen werden, dies soll also immer so weit rechts wie möglich geschehen.

Beispiel 5:

5 Wie viele Monate hat das Jahr?	
<i>Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.</i>	
1 2 falsch	1 2 richtig

Es gibt Fälle, in denen Text aufgeschrieben werden soll. Dies wird mit einem  *markiert*. Tragen Sie bitte in solche Felder keine Namen von Familienmitgliedern, Freunden oder Bekannten ein. Bitte deutlich und möglichst in Druckbuchstaben schreiben.

Beispiel 6:

6 Welches Fach ist Ihr Lieblingsfach?	
<i>Das Eintragen von Text.</i>	
	_____
<i>Bitte in Druckbuchstaben eintragen.</i>	

Wenn Sie etwas nicht verstehen oder nicht wissen, wie Sie antworten sollen, lassen Sie bitte die Frage aus.

ZU IHRER UNTERRICHTSGESTALTUNG

1 Bei der Planung von Unterricht orientiere ich mich ...				
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>				
	stimme gar nicht zu	stimme eher nicht zu	stimme eher zu	stimme völlig zu
a) ... an den neuen Bildungsstandards von 2004.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) ... an den Schulbüchern meiner Fächer.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) ... am Kursstufenplan von 2001.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) ... an meinen Unterrichtsvorbereitungen der letzten Jahre.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e) ... am Bildungsplan von 1994.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
f) ... an Materialien der Fachlehrer.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
g) ... an den Niveaunkonkretisierungen im Internet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
h) ... an den Umsetzungsbeispielen im Internet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

2 Der <u>Bildungsplan von 1994</u> bietet mir konkrete Orientierung ...				
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>				
	stimme gar nicht zu	stimme eher nicht zu	stimme eher zu	stimme völlig zu
a) ... bei der Bestimmung der Unterrichtsziele.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) ... bei der Planung von Inhalten und Themen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) ... bei der Festlegung von Methoden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) ... bei Überlegungen zur Leistungsbeurteilung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e) ... bei Überlegungen zur Förderung einzelner Schülerinnen und Schüler.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

3 Der Kursstufenplan von 2001 bietet mir konkrete Orientierung ...				
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>				
	stimme gar nicht zu	stimme eher nicht zu	stimme eher zu	stimme völlig zu
a) ... bei der Bestimmung der Unterrichtsziele.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) ... bei der Planung von Inhalten und Themen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) ... bei der Festlegung von Methoden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) ... bei Überlegungen zur Leistungsbeurteilung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e) ... bei Überlegungen zur Förderung einzelner Schülerinnen und Schüler.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

4 Die Bildungsstandards von 2004 bieten mir konkrete Orientierung ...				
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>				
	stimme gar nicht zu	stimme eher nicht zu	stimme eher zu	stimme völlig zu
a) ... bei der Bestimmung der Unterrichtsziele.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) ... bei der Planung von Inhalten und Themen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) ... bei der Festlegung von Methoden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) ... bei Überlegungen zur Leistungsbeurteilung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e) ... bei Überlegungen zur Förderung einzelner Schülerinnen und Schüler.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

5 Welche Effekte haben folgende Maßnahmen – Ihrer Meinung nach – auf die Leistungen der Schülerinnen und Schüler?					
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>					
	stark negative Effekte	leicht negative Effekte	keine Effekte	leicht positive Effekte	stark positive Effekte
a) die Umsetzung der neuen Bildungsstandards von 2004	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) die Umsetzung des Kursstufenplans von 2001	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) die Umsetzung des Schulcurriculums	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) interne Evaluationen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e) externe Evaluationen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
f) die Umsetzung des neuen Fächerverbands „Geografie – Wirtschaft – Gemeinschaftskunde (GWG)“	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
g) die Verkleinerung der Klassen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
h) die Verkürzung der gymnasialen Schulzeit von 9 auf 8 Jahre	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

ZUR SCHULREFORM

In den letzten Jahren wurde in Baden-Württemberg eine Schulreform durchgeführt, bei der schrittweise unterschiedliche Neuerungen eingeführt wurden. Wir interessieren uns besonders für Ihre Ansichten zu zwei dieser Neuerungen:

1. der Verkürzung der Gymnasialzeit um 1 Schuljahr (G8 statt G9)

2. den neu eingeführten Bildungsstandards, die die Lehrpläne bzw. Kursstufenpläne ersetzen

6 Wie beurteilen Sie die Auswirkungen der beiden Aspekte der Bildungsreform insgesamt?					
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>					
	stark negative Effekte	leicht negative Effekte	keine Effekte	leicht positive Effekte	stark positive Effekte
a) Verkürzung der Gymnasialzeit um ein Schuljahr	<input type="checkbox"/>				
b) Einführung der Bildungsstandards	<input type="checkbox"/>				

Bei den folgenden **fachspezifischen** Fragen interessieren uns Ihre Einschätzungen als Fachleiterin oder Fachleiter in Deutsch. Bitte beziehen Sie sich bei der Beantwortung der folgenden Fragen immer auf das Fach Deutsch.

7 Wie schätzen Sie die Effekte der beiden Aspekte der Bildungsreform auf das Unterrichten in Deutsch ein? Das Unterrichten ist ...					
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>					
	... viel einfacher.	... etwas einfacher.	... unverändert.	... etwas schwieriger.	... viel schwieriger.
a) ... durch die Verkürzung der Gymnasialzeit um ein Schuljahr ...	<input type="checkbox"/>				
b) ... durch die Einführung der Bildungsstandards ...	<input type="checkbox"/>				

8 Wie schätzen Sie die Effekte der beiden Aspekte der Bildungsreform auf das Unterrichten in Deutsch insgesamt ein?					
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>					
	... viel einfacher.	... etwas einfacher.	... un- verändert.	... etwas schwieriger.	... viel schwieriger.
a) Die Unterrichtsvorbereitung in angemessener Zeit abzuschließen ist ...	<input type="checkbox"/>				
b) Das Vermitteln der Lerninhalte ist ...	<input type="checkbox"/>				
c) Die Schülerinnen und Schüler für Deutsch zu begeistern ist ...	<input type="checkbox"/>				
d) Ungünstige Unterrichtsstrukturen zu verändern ist ...	<input type="checkbox"/>				
e) Auf individuelle Probleme der Schülerinnen und Schüler einzugehen ist ...	<input type="checkbox"/>				
f) Mit problematischen Schülerinnen und Schülern in Kontakt kommen ist ...	<input type="checkbox"/>				
g) Neben dem Fachunterricht Anliegen der Schülerinnen und Schüler zu besprechen ist ...	<input type="checkbox"/>				
h) Das Unterrichten insgesamt ist ...	<input type="checkbox"/>				

Im Folgenden interessieren wir uns dafür, wie Sie die Effekte der beiden Aspekte der Bildungsreform (Verkürzung der Gymnasialzeit und Einführung der Bildungsstandards) auf Arbeitsaufwand und Motivation der Deutsch-Lehrkräfte einschätzen. Diese können möglicherweise in der Phase der Umstellung anders ausfallen als langfristig, wenn die Reform vollständig umgesetzt ist.

9 Wie schätzen Sie die Effekte der beiden Aspekte der Bildungsreform auf den Arbeitsaufwand und die Motivation der Lehrkräfte <u>bis zum Abschluss des zweiten G8-Jahrgangs (2013)</u> ein?					
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>					
	nimmt stark ab	nimmt ab	bleibt unverändert	nimmt zu	nimmt stark zu
a) Arbeitsaufwand der Lehrkräfte in Deutsch	<input type="checkbox"/>				
b) Motivation der Lehrkräfte in Deutsch	<input type="checkbox"/>				

10 Wie schätzen Sie die Effekte der beiden Aspekte der Bildungsreform auf den Arbeitsaufwand und die Motivation der Lehrkräfte <u>langfristig</u> ein?					
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>					
	nimmt stark ab	nimmt ab	bleibt unverändert	nimmt zu	nimmt stark zu
a) Arbeitsaufwand der Lehrkräfte in Deutsch	<input type="checkbox"/>				
b) Motivation der Lehrkräfte in Deutsch	<input type="checkbox"/>				

11 Schätzen Sie ein: Wie zutreffend sind die folgenden Aussagen für die Einführung der Bildungsstandards in Deutsch?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

	trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft völlig zu
a) Die Einführung der Bildungsstandards stellt uns immer noch vor große Herausforderungen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Die Einführung der Bildungsstandards lief bislang reibungslos ab.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Die Schülerinnen und Schüler kommen gut mit den neuen Anforderungen zurecht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

12 Schätzen Sie ein: Wie gut sind Sie mit dem Inhalt der Bildungsstandards bereits vertraut?

Bitte nur eine Antwort ankreuzen.

sehr schlecht	<input type="checkbox"/>
eher schlecht	<input type="checkbox"/>
eher gut	<input type="checkbox"/>
sehr gut	<input type="checkbox"/>

13 Denken Sie nun an beide Aspekte der Bildungsreform: an die Verkürzung, die zwingend für alle Schülerinnen und Schüler eingeführt wurde (G8), und die Einführung der Bildungsstandards.

Schätzen Sie ein:

Wie wirkten sich diese Veränderungen auf die Abschlussjahrgänge in Deutsch aus?

Bei positiven oder negativen Effekten: Wurden diese Ihrer Meinung nach durch die Verkürzung, die neuen Bildungsstandards oder durch beides verursacht?

	<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen zur Einschätzung der Effekte und ...</i>					<i>... bei positiven oder negativen Effekten ein Kästchen zur Ursache ankreuzen.</i>		
	stark negative Effekte	leicht negative Effekte	keine Effekte	leicht positive Effekte	stark positive Effekte	Ver-kürzung	Bil-dungs-standards	beides
a) Leistungsniveau der Schülerinnen und Schüler	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Motivation der Schülerinnen und Schüler	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Vorbereitung auf die Studienfachwahl	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) Vorbereitung auf Anforderungen im Studium	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e) Vergleichbarkeit der Abiturnote über verschiedene Schulen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
f) Eignung der Abiturnote als Indikator für Studierfähigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

14 Wenn Sie die neuen Bildungsstandards (von 2004) mit den Kursstufenplänen (von 2001) vergleichen: Welche Auswirkungen hat das Konzept der Bildungsstandards auf Stoffumfang und Gründlichkeit der Themenvermittlung in Deutsch?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

	... abge- nommen.	... eher abge- nommen.	... sich nicht verändert.	... eher zuge- nommen.	... zuge- nommen.
a) Der tatsächlich unterrichtete Stoffumfang hat ...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Die Gründlichkeit, mit der die Lerninhalte behandelt werden, hat ...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Die Passung von Stoffmenge und Zeit hat ...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

15 Vielleicht gibt es noch weitere Punkte zur Bildungsreform, die Sie besonders positiv oder negativ einschätzen?

Bitte tragen Sie die weiteren Punkte ein und kreuzen Sie an.

	sehr negativ	eher negativ	eher positiv	sehr positiv
a)  _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b)  _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c)  _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Bitte in Druckbuchstaben eintragen.

ZU IHREM KOLLEGIUM

16 Wenn Sie an Ihre Kolleginnen und Kollegen an der Schule denken, inwieweit stimmen Sie dann den folgenden Aussagen zu?				
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>				
	stimme gar nicht zu	stimme eher nicht zu	stimme eher zu	stimme völlig zu
a) Unter den Lehrkräften in unserem Kollegium herrscht Konsens über die Schulphilosophie.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Neue Lehrkräfte werden schnell in unser Kollegium integriert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) In unserer Schule gibt es ein gemeinsames „Wir-Gefühl“.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) Wir zeigen als Kollegium Geschlossenheit.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e) Unser Kollegium ist sich darüber einig, was unsere Schule erreichen will.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
f) Meinungsdivergenzen behindern die Zusammenarbeit in unserem Kollegium.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
g) An unserer Schule gibt es viele informelle Treffen der Lehrkräfte.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
h) Wenn Lehrkräfte nicht die gleiche Meinung vertreten, diskutieren wir dies offen in unserem Kollegium.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
i) In unserem Kollegium gibt es viele Konflikte.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
j) Bei fächerübergreifenden Projekten arbeiten wir gut zusammen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

ZUR WAHL DER HOCHSCHULE BEI ABITURIENTINNEN UND ABITURIENTEN, DIE STUDIEREN WOLLEN

17 Wie wichtig sollten Abiturientinnen und Abiturienten, die studieren wollen, folgende Aspekte bei ihrer Hochschulwahl nehmen?				
<i>Nehmen Sie an, die Abiturientinnen und Abiturienten könnten ihre Hochschule unabhängig von Zulassungsbeschränkungen frei wählen. Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>				
	sehr un- wichtig	eher un- wichtig	eher wichtig	sehr wichtig
a) Berufs-, Praxisbezug	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Forschungsbezug	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Vermittlung von fachlichem Grundlagenwissen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) Vermittlung von Forschungskompetenzen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e) Vermittlung von Problemlösungsfähigkeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
f) Vermittlung von Teamfähigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
g) Vermittlung von selbstständigem Arbeiten/ Lernfähigkeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
h) Ausstattung (z. B. Bibliothek, IT- Infrastruktur)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
i) Größe des Hochschulstandortes	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
j) Betreuung durch Lehrende	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
k) Breite des Lehrangebotes	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
l) Kontakt zwischen den Studierenden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
m) Abwechslungsreichtum des Studiums	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
n) Finanzierbarkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
o) Lehrqualität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
p) Prestige des Abschlusses	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
q) Internationalität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
r) Interdisziplinarität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

18 Schätzen Sie das Studium an verschiedenen Hochschultypen ein:
In Baden-Württemberg gibt es u. a. die Hochschultypen Universität, Pädagogische Hochschule, Hochschule für Angewandte Wissenschaften (HAW, früher Fachhochschule) und Duale Hochschule (früher Berufsakademie).
Wie bewerten Sie das Studium an den Hochschultypen im Hinblick auf die genannten Aspekte?

Bewerten Sie jeden Aspekt für jeden Hochschultyp. Schreiben Sie eine Note (von 1 = sehr gut bis 6 = ungenügend) in jedes Kästchen. Wenn Sie sich nicht sicher sind, entscheiden Sie sich für die Note, die Ihnen spontan am ehesten zuzutreffen scheint.

	Univer- sität	Päda- gogische Hoch- schule	HAW (früher: Fach- hoch- schule)	Duale Hoch- schule (früher: Berufs- akade- mie)
a) Berufs-, Praxisbezug	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Forschungsbezug	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Vermittlung von fachlichem Grundlagenwissen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) Vermittlung von Forschungskompetenzen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e) Vermittlung von Problemlösungsfähigkeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
f) Vermittlung von Teamfähigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
g) Vermittlung von selbstständigem Arbeiten/ Lernfähigkeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
h) Ausstattung (z. B. Bibliothek, IT-Infrastruktur)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
i) Größe des Hochschulstandortes	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
j) Betreuung durch Lehrende	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
k) Breite des Lehrangebotes	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Fortsetzung Frage 18				
<p>Schätzen Sie das Studium an verschiedenen Hochschultypen ein: In Baden-Württemberg gibt es u. a. die Hochschultypen Universität, Pädagogische Hochschule, Hochschule für Angewandte Wissenschaften (HAW, früher Fachhochschule) und Duale Hochschule (früher Berufsakademie).</p> <p>Wie bewerten Sie das Studium an den Hochschultypen im Hinblick auf die genannten Aspekte?</p>				
<p><i>Bewerten Sie jeden Aspekt für jeden Hochschultyp. Schreiben Sie eine Note (von 1 = sehr gut bis 6 = ungenügend) in jedes Kästchen. Wenn Sie sich nicht sicher sind, entscheiden Sie sich für die Note, die Ihnen spontan am ehesten zuzutreffen scheint.</i></p>				
	Univer- sität	Päda- gogische Hoch- schule	HAW (früher: Fach- hoch- schule)	Duale Hoch- schule (früher: Berufs- akade- mie)
l) Kontakt zwischen den Studierenden	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
m) Abwechslungsreichtum des Studiums	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
n) Finanzierbarkeit	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
o) Lehrqualität	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
p) Prestige des Abschlusses	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
q) Internationalität	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
r) Interdisziplinarität	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

ABSCHLIESSEND ZU IHRER PERSON

19 Sind Sie ...

Zutreffendes bitte ankreuzen.

... männlich?

... weiblich?

20 Wann wurden Sie geboren?

Bitte tragen Sie das Jahr Ihrer Geburt rechtsbündig ein.

19

21 Seit wann sind Sie im Schuldienst?

Bitte tragen Sie das Jahr rechtsbündig ein.

Jahr

22 Welche Fächer unterrichten Sie dieses Schuljahr außer Deutsch in der Kursstufe?

Bitte tragen Sie die Fächer ein.

a) Unterrichtsfach:  _____

b) Unterrichtsfach:  _____

c) Unterrichtsfach:  _____

Bitte in Druckbuchstaben eintragen.

23 Welche Jahrgangsstufen unterrichten Sie dieses Schuljahr in Deutsch?	
<i>Zutreffendes bitte ankreuzen.</i>	
Klasse 5	<input type="checkbox"/>
Klasse 6	<input type="checkbox"/>
Klasse 7	<input type="checkbox"/>
Klasse 8	<input type="checkbox"/>
Klasse 9	<input type="checkbox"/>
Klasse 10	<input type="checkbox"/>
Klasse 11	<input type="checkbox"/>
Klasse 12	<input type="checkbox"/>
Klasse 13	<input type="checkbox"/>

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

4 Englischlehrer/innen (ID 182)





Fragebogen

FÜR DIE FACHLEITUNG ENGLISCH



Liebe Fachleiterin, lieber Fachleiter,

vielen Dank, dass Sie sich Zeit nehmen, uns durch die Beantwortung der Fragen zu unterstützen. Ihre Mitarbeit ist uns sehr wichtig und trägt entscheidend zum Erfolg dieser Studie bei.

Wir möchten Sie bitten, den vorliegenden Fachleiterfragebogen auszufüllen, in dem wir uns vor allem für Ihre persönlichen Einschätzungen interessieren. Bitte beantworten Sie alle Fragen so, wie Sie sie für zutreffend halten. Es gibt keine „richtigen“ und „falschen“ Antworten. Wenn Sie einzelne Fragen nicht beantworten können oder wollen, lassen Sie die Antwortfelder einfach frei und rücken zur nächsten Frage vor.

Bitte geben Sie den ausgefüllten Fragebogen möglichst innerhalb einer Woche im verschlossenen Umschlag beim Schulkoordinator ab, der dann den Fragebogen an das Erhebungsinstitut IEA DPC weiterleitet oder senden Sie ihn direkt dorthin (ohne Angabe Ihrer Absenderadresse).

Die Teilnahme an dieser Befragung ist freiwillig. Wir versichern Ihnen, dass alle Daten **streng vertraulich** behandelt werden und nur **für wissenschaftliche Zwecke** genutzt werden.

Rechtlich benötigen wir zur Erhebung und Verarbeitung der Daten Ihr **Einverständnis**. Sie erklären dieses mit dem Ausfüllen und der Abgabe des Fragebogens. Bitte beachten Sie hierzu auch die beiliegende Datenschutzerklärung.

Für Ihre Mitwirkung an dieser wichtigen Studie möchten wir uns sehr herzlich bei Ihnen bedanken,

Ihr NEPS-Team

Kleine Anleitung zum Ausfüllen des Fragebogens

Da der Fragebogen maschinell verarbeitet wird, müssen zumeist nur Kästchen angekreuzt werden. Um bei der Datenerfassung eine möglichst hohe Genauigkeit zu erzielen, bitten wir darum, beim Ausfüllen des Fragebogens einen **schwarzen Stift** zu verwenden.

Beispiel 1:

1 Wie viele Tage hat die Woche?	
<i>So kreuzt man an:</i>	
zwei	<input type="checkbox"/>
fünf	<input type="checkbox"/>
sieben	<input type="checkbox"/>
zehn	<input checked="" type="checkbox"/>

Wenn man die **Antwort** auf eine Frage **ändern** möchte, muss das Kästchen mit der nun nicht mehr gültigen Antwort ausgestrichen werden und das Kreuz in das neue, richtige Kästchen gesetzt werden.

Beispiel 2:

2 Wie viele Tage hat die Woche?	
<i>So streicht man aus und kreuzt neu an:</i>	
zwei	<input type="checkbox"/>
fünf	<input checked="" type="checkbox"/>
sieben	<input checked="" type="checkbox"/>
zehn	<input type="checkbox"/>

Wenn die erste, nun ausgestrichene Antwort doch wieder als die richtige Antwort kenntlich gemacht werden soll, muss das Kästchen mit dem zweiten falschen Kreuz ebenfalls ausgestrichen werden (nicht vollständig schwärzen), und dafür wird das erste ausgestrichene Kästchen umkreist.

Beispiel 3:

3 Wie viele Tage hat die Woche?	
<i>So umkreist man eine zunächst ausgestrichene Antwort:</i>	
zwei	<input type="checkbox"/>
fünf	<input checked="" type="checkbox"/>
sieben	<input checked="" type="checkbox"/>
zehn	<input type="checkbox"/>

Bei manchen Fragen soll entschieden werden, ob eine Antwort stimmt oder nicht. Hier soll in jeder Zeile ein Kästchen angekreuzt werden. Bitte **keine Kreuze zwischen den Kästchen** setzen, diese werden bei der maschinellen Verarbeitung nicht erkannt.

Beispiel 4:

4 Welche Antwort stimmt?		
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>		
	stimmt	stimmt nicht
a) Die Woche hat 7 Tage.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Ein Monat hat 32 Tage.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Bei manchen Fragen sollen Zahlen eingetragen werden. Wenn Sie eine Zahl nicht genau wissen, schätzen Sie diese bitte. Falls etwas an Ihrer Schule nicht auftritt bzw. nicht auf Ihre Schule zutrifft, tragen Sie bitte eine „Null“ (0) ein. Die Zahlen sollen bitte immer rechtsbündig eingetragen werden, dies soll also immer so weit rechts wie möglich geschehen.

Beispiel 5:

5 Wie viele Monate hat das Jahr?	
<i>Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.</i>	
<input type="text" value="1"/> <input type="text" value="2"/> falsch	<input type="text" value=""/> <input type="text" value="1"/> <input type="text" value="2"/> richtig

Es gibt Fälle, in denen Text aufgeschrieben werden soll. Dies wird mit einem  markiert. Tragen Sie bitte in solche Felder keine Namen von Familienmitgliedern, Freunden oder Bekannten ein. Bitte deutlich und möglichst in Druckbuchstaben schreiben.

Beispiel 6:

6 Welches Fach ist Ihr Lieblingsfach?	
<i>Das Eintragen von Text.</i>	
	_____
<i>Bitte in Druckbuchstaben eintragen.</i>	

Wenn Sie etwas nicht verstehen oder nicht wissen, wie Sie antworten sollen, lassen Sie bitte die Frage aus.

ZU IHRER UNTERRICHTSGESTALTUNG

1 Bei der Planung von Unterricht orientiere ich mich ...				
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>				
	stimme gar nicht zu	stimme eher nicht zu	stimme eher zu	stimme völlig zu
a) ... an den neuen Bildungsstandards von 2004.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) ... an den Schulbüchern meiner Fächer.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) ... am Kursstufenplan von 2001.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) ... an meinen Unterrichtsvorbereitungen der letzten Jahre.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e) ... am Bildungsplan von 1994.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
f) ... an Materialien der Fachlehrer.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
g) ... an den Niveaunkonkretisierungen im Internet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
h) ... an den Umsetzungsbeispielen im Internet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

2 Der <u>Bildungsplan von 1994</u> bietet mir konkrete Orientierung ...				
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>				
	stimme gar nicht zu	stimme eher nicht zu	stimme eher zu	stimme völlig zu
a) ... bei der Bestimmung der Unterrichtsziele.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) ... bei der Planung von Inhalten und Themen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) ... bei der Festlegung von Methoden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) ... bei Überlegungen zur Leistungsbeurteilung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e) ... bei Überlegungen zur Förderung einzelner Schülerinnen und Schüler.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

3 Der Kursstufenplan von 2001 bietet mir konkrete Orientierung ...				
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>				
	stimme gar nicht zu	stimme eher nicht zu	stimme eher zu	stimme völlig zu
a) ... bei der Bestimmung der Unterrichtsziele.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) ... bei der Planung von Inhalten und Themen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) ... bei der Festlegung von Methoden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) ... bei Überlegungen zur Leistungsbeurteilung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e) ... bei Überlegungen zur Förderung einzelner Schülerinnen und Schüler.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

4 Die Bildungsstandards von 2004 bieten mir konkrete Orientierung ...				
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>				
	stimme gar nicht zu	stimme eher nicht zu	stimme eher zu	stimme völlig zu
a) ... bei der Bestimmung der Unterrichtsziele.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) ... bei der Planung von Inhalten und Themen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) ... bei der Festlegung von Methoden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) ... bei Überlegungen zur Leistungsbeurteilung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e) ... bei Überlegungen zur Förderung einzelner Schülerinnen und Schüler.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

5 Welche Effekte haben folgende Maßnahmen – Ihrer Meinung nach – auf die Leistungen der Schülerinnen und Schüler?					
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>					
	stark negative Effekte	leicht negative Effekte	keine Effekte	leicht positive Effekte	stark positive Effekte
a) die Umsetzung der neuen Bildungsstandards von 2004	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) die Umsetzung des Kursstufenplans von 2001	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) die Umsetzung des Schulcurriculums	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) interne Evaluationen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e) externe Evaluationen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
f) die Umsetzung des neuen Fächerverbands „Geografie – Wirtschaft – Gemeinschaftskunde (GWG)“	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
g) die Verkleinerung der Klassen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
h) die Verkürzung der gymnasialen Schulzeit von 9 auf 8 Jahre	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

ZUR SCHULREFORM

In den letzten Jahren wurde in Baden-Württemberg eine Schulreform durchgeführt, bei der schrittweise unterschiedliche Neuerungen eingeführt wurden. Wir interessieren uns besonders für Ihre Ansichten zu zwei dieser Neuerungen:

1. der Verkürzung der Gymnasialzeit um 1 Schuljahr (G8 statt G9)

2. den neu eingeführten Bildungsstandards, die die Lehrpläne bzw. Kursstufenpläne ersetzen

6 Wie beurteilen Sie die Auswirkungen der beiden Aspekte der Bildungsreform insgesamt?					
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>					
	stark negative Effekte	leicht negative Effekte	keine Effekte	leicht positive Effekte	stark positive Effekte
a) Verkürzung der Gymnasialzeit um ein Schuljahr	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Einführung der Bildungsstandards	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Bei den folgenden **fachspezifischen** Fragen interessieren uns Ihre Einschätzungen als Fachleiterin oder Fachleiter in Englisch. Bitte beziehen Sie sich bei der Beantwortung der folgenden Fragen immer auf das Fach Englisch.

7 Wie schätzen Sie die Effekte der beiden Aspekte der Bildungsreform auf das Unterrichten in Englisch ein? Das Unterrichten ist ...					
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>					
	... viel einfacher.	... etwas einfacher.	... unver- ändert.	... etwas schwieriger.	... viel schwieriger.
a) ... durch die Verkürzung der Gymnasialzeit um ein Schuljahr ...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) ... durch die Einführung der Bildungsstandards ...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

8 Wie schätzen Sie die Effekte der beiden Aspekte der Bildungsreform auf das Unterrichten in Englisch insgesamt ein?					
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>					
	... viel einfacher.	... etwas einfacher.	... un- verändert.	... etwas schwieriger.	... viel schwieriger.
a) Die Unterrichtsvorbereitung in angemessener Zeit abzuschließen ist ...	<input type="checkbox"/>				
b) Das Vermitteln der Lerninhalte ist ...	<input type="checkbox"/>				
c) Die Schülerinnen und Schüler für Englisch zu begeistern ist ...	<input type="checkbox"/>				
d) Ungünstige Unterrichtsstrukturen zu verändern ist ...	<input type="checkbox"/>				
e) Auf individuelle Probleme der Schülerinnen und Schüler einzugehen ist ...	<input type="checkbox"/>				
f) Mit problematischen Schülerinnen und Schülern in Kontakt kommen ist ...	<input type="checkbox"/>				
g) Neben dem Fachunterricht Anliegen der Schülerinnen und Schüler zu besprechen ist ...	<input type="checkbox"/>				
h) Das Unterrichten insgesamt ist ...	<input type="checkbox"/>				

Im Folgenden interessieren wir uns dafür, wie Sie die Effekte der beiden Aspekte der Bildungsreform (Verkürzung der Gymnasialzeit und Einführung der Bildungsstandards) auf Arbeitsaufwand und Motivation der Englisch-Lehrkräfte einschätzen. Diese können möglicherweise in der Phase der Umstellung anders ausfallen als langfristig, wenn die Reform vollständig umgesetzt ist.

9 Wie schätzen Sie die Effekte der beiden Aspekte der Bildungsreform auf den Arbeitsaufwand und die Motivation der Lehrkräfte bis zum Abschluss des zweiten G8-Jahrgangs (2013) ein?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

	nimmt stark ab	nimmt ab	bleibt unverändert	nimmt zu	nimmt stark zu
a) Arbeitsaufwand der Lehrkräfte in Englisch	<input type="checkbox"/>				
b) Motivation der Lehrkräfte in Englisch	<input type="checkbox"/>				

10 Wie schätzen Sie die Effekte der beiden Aspekte der Bildungsreform auf den Arbeitsaufwand und die Motivation der Lehrkräfte langfristig ein?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

	nimmt stark ab	nimmt ab	bleibt unverändert	nimmt zu	nimmt stark zu
a) Arbeitsaufwand der Lehrkräfte in Englisch	<input type="checkbox"/>				
b) Motivation der Lehrkräfte in Englisch	<input type="checkbox"/>				

11 Schätzen Sie ein: Wie zutreffend sind die folgenden Aussagen für die Einführung der Bildungsstandards in Englisch?				
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>				
	trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft völlig zu
a) Die Einführung der Bildungsstandards stellt uns immer noch vor große Herausforderungen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Die Einführung der Bildungsstandards lief bislang reibungslos ab.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Die Schülerinnen und Schüler kommen gut mit den neuen Anforderungen zurecht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

12 Schätzen Sie ein: Wie gut sind Sie mit dem Inhalt der Bildungsstandards bereits vertraut?	
<i>Bitte nur eine Antwort ankreuzen.</i>	
sehr schlecht	<input type="checkbox"/>
eher schlecht	<input type="checkbox"/>
eher gut	<input type="checkbox"/>
sehr gut	<input type="checkbox"/>

<p>13 Denken Sie nun an beide Aspekte der Bildungsreform: an die Verkürzung, die zwingend für alle Schülerinnen und Schüler eingeführt wurde (G8), und die Einführung der Bildungsstandards.</p> <p>Schätzen Sie ein:</p> <p>Wie wirkten sich diese Veränderungen auf die Abschlussjahrgänge in Englisch aus?</p> <p>Bei positiven oder negativen Effekten: Wurden diese Ihrer Meinung nach durch die Verkürzung, die neuen Bildungsstandards oder durch beides verursacht?</p>										
<p><i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen zur Einschätzung der Effekte und ...</i></p>						<p><i>... bei positiven oder negativen Effekten ein Kästchen zur Ursache ankreuzen.</i></p>				
	stark negative Effekte	leicht negative Effekte	keine Effekte	leicht positive Effekte	stark positive Effekte	Ver- kürzung	Bil- dungs- stan- dards	beides		
a) Leistungsniveau der Schülerinnen und Schüler	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Motivation der Schülerinnen und Schüler	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Vorbereitung auf die Studienfachwahl	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) Vorbereitung auf Anforderungen im Studium	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e) Vergleichbarkeit der Abiturnote über verschiedene Schulen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
f) Eignung der Abiturnote als Indikator für Studierfähigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

14 Wenn Sie die neuen Bildungsstandards (von 2004) mit den Kursstufenplänen (von 2001) vergleichen: Welche Auswirkungen hat das Konzept der Bildungsstandards auf Stoffumfang und Gründlichkeit der Themenvermittlung in Englisch?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

	... abge- nommen.	... eher abge- nommen.	... sich nicht verändert.	... eher zuge- nommen.	... zuge- nommen.
a) Der tatsächlich unterrichtete Stoffumfang hat ...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Die Gründlichkeit, mit der die Lerninhalte behandelt werden, hat ...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Die Passung von Stoffmenge und Zeit hat ...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

15 Vielleicht gibt es noch weitere Punkte zur Bildungsreform, die Sie besonders positiv oder negativ einschätzen?

Bitte tragen Sie die weiteren Punkte ein und kreuzen Sie an.

	sehr negativ	eher negativ	eher positiv	sehr positiv
a)  _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b)  _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c)  _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Bitte in Druckbuchstaben eintragen.

ZU IHREM KOLLEGIUM

16 Wenn Sie an Ihre Kolleginnen und Kollegen an der Schule denken, inwieweit stimmen Sie dann den folgenden Aussagen zu?				
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>				
	stimme gar nicht zu	stimme eher nicht zu	stimme eher zu	stimme völlig zu
a) Unter den Lehrkräften in unserem Kollegium herrscht Konsens über die Schulphilosophie.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Neue Lehrkräfte werden schnell in unser Kollegium integriert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) In unserer Schule gibt es ein gemeinsames „Wir-Gefühl“.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) Wir zeigen als Kollegium Geschlossenheit.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e) Unser Kollegium ist sich darüber einig, was unsere Schule erreichen will.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
f) Meinungsdivergenzen behindern die Zusammenarbeit in unserem Kollegium.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
g) An unserer Schule gibt es viele informelle Treffen der Lehrkräfte.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
h) Wenn Lehrkräfte nicht die gleiche Meinung vertreten, diskutieren wir dies offen in unserem Kollegium.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
i) In unserem Kollegium gibt es viele Konflikte.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
j) Bei fächerübergreifenden Projekten arbeiten wir gut zusammen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

ZUR WAHL DER HOCHSCHULE BEI ABITURIENTINNEN UND ABITURIENTEN, DIE STUDIEREN WOLLEN

17 Wie wichtig sollten Abituerientinnen und Abituerienten, die studieren wollen, folgende Aspekte bei ihrer Hochschulwahl nehmen?				
<i>Nehmen Sie an, die Abituerientinnen und Abituerienten könnten ihre Hochschule unabhängig von Zulassungsbeschränkungen frei wählen. Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>				
	sehr un- wichtig	eher un- wichtig	eher wichtig	sehr wichtig
a) Berufs-, Praxisbezug	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Forschungsbezug	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Vermittlung von fachlichem Grundlagenwissen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) Vermittlung von Forschungskompetenzen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e) Vermittlung von Problemlösungsfähigkeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
f) Vermittlung von Teamfähigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
g) Vermittlung von selbstständigem Arbeiten/ Lernfähigkeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
h) Ausstattung (z. B. Bibliothek, IT- Infrastruktur)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
i) Größe des Hochschulstandortes	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
j) Betreuung durch Lehrende	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
k) Breite des Lehrangebotes	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
l) Kontakt zwischen den Studierenden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
m) Abwechslungsreichtum des Studiums	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
n) Finanzierbarkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
o) Lehrqualität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
p) Prestige des Abschlusses	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
q) Internationalität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
r) Interdisziplinarität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

18 Schätzen Sie das Studium an verschiedenen Hochschultypen ein:
In Baden-Württemberg gibt es u. a. die Hochschultypen Universität, Pädagogische Hochschule, Hochschule für Angewandte Wissenschaften (HAW, früher Fachhochschule) und Duale Hochschule (früher Berufsakademie).
Wie bewerten Sie das Studium an den Hochschultypen im Hinblick auf die genannten Aspekte?

Bewerten Sie jeden Aspekt für jeden Hochschultyp. Schreiben Sie eine Note (von 1 = sehr gut bis 6 = ungenügend) in jedes Kästchen. Wenn Sie sich nicht sicher sind, entscheiden Sie sich für die Note, die Ihnen spontan am ehesten zuzutreffen scheint.

	Univer- sität	Päda- gogische Hoch- schule	HAW (früher: Fach- hoch- schule)	Duale Hoch- schule (früher: Berufs- akade- mie)
a) Berufs-, Praxisbezug	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Forschungsbezug	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Vermittlung von fachlichem Grundlagenwissen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) Vermittlung von Forschungskompetenzen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e) Vermittlung von Problemlösungsfähigkeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
f) Vermittlung von Teamfähigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
g) Vermittlung von selbstständigem Arbeiten/ Lernfähigkeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
h) Ausstattung (z. B. Bibliothek, IT-Infrastruktur)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
i) Größe des Hochschulstandortes	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
j) Betreuung durch Lehrende	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
k) Breite des Lehrangebotes	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

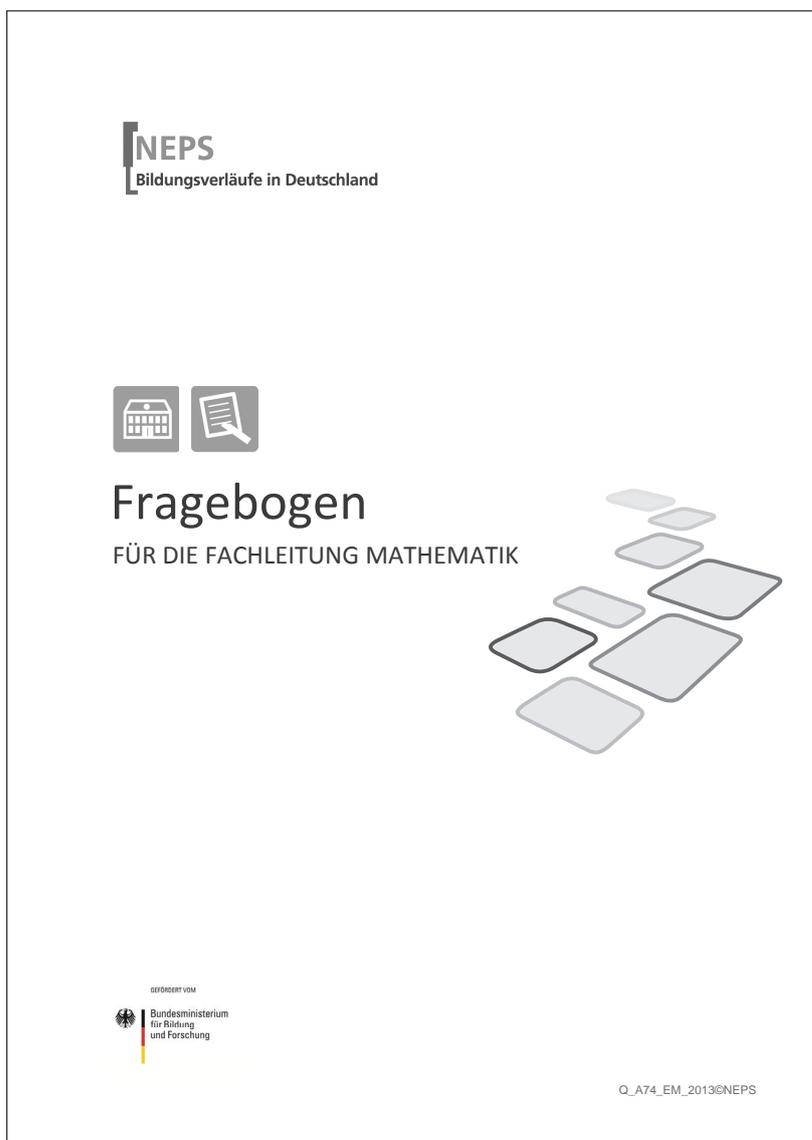
Fortsetzung Frage 18				
<p>Schätzen Sie das Studium an verschiedenen Hochschultypen ein: In Baden-Württemberg gibt es u. a. die Hochschultypen Universität, Pädagogische Hochschule, Hochschule für Angewandte Wissenschaften (HAW, früher Fachhochschule) und Duale Hochschule (früher Berufsakademie).</p> <p>Wie bewerten Sie das Studium an den Hochschultypen im Hinblick auf die genannten Aspekte?</p>				
<p><i>Bewerten Sie jeden Aspekt für jeden Hochschultyp. Schreiben Sie eine Note (von 1 = sehr gut bis 6 = ungenügend) in jedes Kästchen. Wenn Sie sich nicht sicher sind, entscheiden Sie sich für die Note, die Ihnen spontan am ehesten zuzutreffen scheint.</i></p>				
	Univer- sität	Päda- gogische Hoch- schule	HAW (früher: Fach- hoch- schule)	Duale Hoch- schule (früher: Berufs- akade- mie)
l) Kontakt zwischen den Studierenden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
m) Abwechslungsreichtum des Studiums	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
n) Finanzierbarkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
o) Lehrqualität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
p) Prestige des Abschlusses	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
q) Internationalität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
r) Interdisziplinarität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

ABSCHLIESSEND ZU IHRER PERSON**19 Sind Sie ...***Zutreffendes bitte ankreuzen.*... männlich? ... weiblich? **20 Wann wurden Sie geboren?***Bitte tragen Sie das Jahr Ihrer Geburt rechtsbündig ein.*19 **21 Seit wann sind Sie im Schuldienst?***Bitte tragen Sie das Jahr rechtsbündig ein.* Jahr**22 Welche Fächer unterrichten Sie dieses Schuljahr außer Englisch in der Kursstufe?***Bitte tragen Sie die Fächer ein.*a) Unterrichtsfach:  _____b) Unterrichtsfach:  _____c) Unterrichtsfach:  _____*Bitte in Druckbuchstaben eintragen.*

23 Welche Jahrgangsstufen unterrichten Sie dieses Schuljahr in Englisch?	
<i>Zutreffendes bitte ankreuzen.</i>	
Klasse 5	<input type="checkbox"/>
Klasse 6	<input type="checkbox"/>
Klasse 7	<input type="checkbox"/>
Klasse 8	<input type="checkbox"/>
Klasse 9	<input type="checkbox"/>
Klasse 10	<input type="checkbox"/>
Klasse 11	<input type="checkbox"/>
Klasse 12	<input type="checkbox"/>
Klasse 13	<input type="checkbox"/>

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

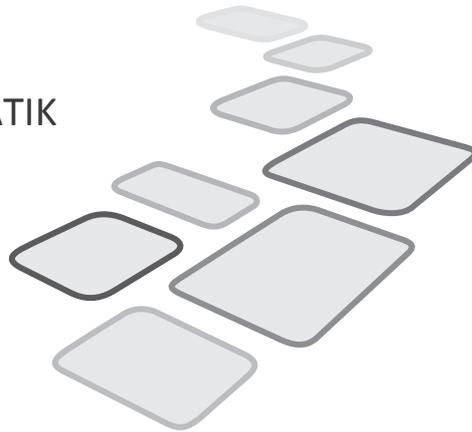
5 Mathelehrer/innen (ID 183)





Fragebogen

FÜR DIE FACHLEITUNG MATHEMATIK



Liebe Fachleiterin, lieber Fachleiter,

vielen Dank, dass Sie sich Zeit nehmen, uns durch die Beantwortung der Fragen zu unterstützen. Ihre Mitarbeit ist uns sehr wichtig und trägt entscheidend zum Erfolg dieser Studie bei.

Wir möchten Sie bitten, den vorliegenden Fachleiterfragebogen auszufüllen, in dem wir uns vor allem für Ihre persönlichen Einschätzungen interessieren. Bitte beantworten Sie alle Fragen so, wie Sie sie für zutreffend halten. Es gibt keine „richtigen“ und „falschen“ Antworten. Wenn Sie einzelne Fragen nicht beantworten können oder wollen, lassen Sie die Antwortfelder einfach frei und rücken zur nächsten Frage vor.

Bitte geben Sie den ausgefüllten Fragebogen möglichst innerhalb einer Woche im verschlossenen Umschlag beim Schulkoordinator ab, der dann den Fragebogen an das Erhebungsinstitut IEA DPC weiterleitet oder senden Sie ihn direkt dorthin (ohne Angabe Ihrer Absenderadresse).

Die Teilnahme an dieser Befragung ist freiwillig. Wir versichern Ihnen, dass alle Daten **streng vertraulich** behandelt werden und nur **für wissenschaftliche Zwecke** genutzt werden.

Rechtlich benötigen wir zur Erhebung und Verarbeitung der Daten Ihr **Einverständnis**. Sie erklären dieses mit dem Ausfüllen und der Abgabe des Fragebogens. Bitte beachten Sie hierzu auch die beiliegende Datenschutzerklärung.

Für Ihre Mitwirkung an dieser wichtigen Studie möchten wir uns sehr herzlich bei Ihnen bedanken,

Ihr NEPS-Team

Kleine Anleitung zum Ausfüllen des Fragebogens

Da der Fragebogen maschinell verarbeitet wird, müssen zumeist nur Kästchen angekreuzt werden. Um bei der Datenerfassung eine möglichst hohe Genauigkeit zu erzielen, bitten wir darum, beim Ausfüllen des Fragebogens einen **schwarzen Stift** zu verwenden.

Beispiel 1:

1 Wie viele Tage hat die Woche?	
<i>So kreuzt man an:</i>	
zwei	<input type="checkbox"/>
fünf	<input type="checkbox"/>
sieben	<input type="checkbox"/>
zehn	<input checked="" type="checkbox"/>

Wenn man die **Antwort** auf eine Frage **ändern** möchte, muss das Kästchen mit der nun nicht mehr gültigen Antwort ausgestrichen werden und das Kreuz in das neue, richtige Kästchen gesetzt werden.

Beispiel 2:

2 Wie viele Tage hat die Woche?	
<i>So streicht man aus und kreuzt neu an:</i>	
zwei	<input type="checkbox"/>
fünf	<input checked="" type="checkbox"/>
sieben	<input checked="" type="checkbox"/>
zehn	<input type="checkbox"/>

Wenn die erste, nun ausgestrichene Antwort doch wieder als die richtige Antwort kenntlich gemacht werden soll, muss das Kästchen mit dem zweiten falschen Kreuz ebenfalls ausgestrichen werden (nicht vollständig schwärzen), und dafür wird das erste ausgestrichene Kästchen umkreist.

Beispiel 3:

3 Wie viele Tage hat die Woche?	
<i>So umkreist man eine zunächst ausgestrichene Antwort:</i>	
zwei	<input type="checkbox"/>
fünf	<input checked="" type="checkbox"/>
sieben	<input checked="" type="checkbox"/>
zehn	<input type="checkbox"/>

Bei manchen Fragen soll entschieden werden, ob eine Antwort stimmt oder nicht. Hier soll in jeder Zeile ein Kästchen angekreuzt werden. Bitte **keine Kreuze zwischen den Kästchen** setzen, diese werden bei der maschinellen Verarbeitung nicht erkannt.

Beispiel 4:

4 Welche Antwort stimmt?		
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>		
	stimmt	stimmt nicht
a) Die Woche hat 7 Tage.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Ein Monat hat 32 Tage.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Bei manchen Fragen sollen Zahlen eingetragen werden. Wenn Sie eine Zahl nicht genau wissen, schätzen Sie diese bitte. Falls etwas an Ihrer Schule nicht auftritt bzw. nicht auf Ihre Schule zutrifft, tragen Sie bitte eine "Null" (0) ein. Die Zahlen sollen bitte immer rechtsbündig eingetragen werden, dies soll also immer so weit rechts wie möglich geschehen.

Beispiel 5:

5 Wie viele Monate hat das Jahr?							
<i>Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.</i>							
<table border="1" style="display: inline-table; vertical-align: middle;"> <tr><td style="width: 20px; height: 20px;">1</td><td style="width: 20px; height: 20px;">2</td><td style="width: 20px; height: 20px;"> </td></tr> </table> falsch	1	2		<table border="1" style="display: inline-table; vertical-align: middle;"> <tr><td style="width: 20px; height: 20px;"> </td><td style="width: 20px; height: 20px;">1</td><td style="width: 20px; height: 20px;">2</td></tr> </table> richtig		1	2
1	2						
	1	2					

Es gibt Fälle, in denen Text aufgeschrieben werden soll. Dies wird mit einem  markiert. Tragen Sie bitte in solche Felder keine Namen von Familienmitgliedern, Freunden oder Bekannten ein. Bitte deutlich und möglichst in Druckbuchstaben schreiben.

Beispiel 6:

6 Welches Fach ist Ihr Lieblingsfach?
<i>Das Eintragen von Text.</i>
 _____ <i>Bitte in Druckbuchstaben eintragen.</i>

Wenn Sie etwas nicht verstehen oder nicht wissen, wie Sie antworten sollen, lassen Sie bitte die Frage aus.

ZU IHRER UNTERRICHTSGESTALTUNG

1 Bei der Planung von Unterricht orientiere ich mich ...				
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>				
	stimme gar nicht zu	stimme eher nicht zu	stimme eher zu	stimme völlig zu
a) ... an den neuen Bildungsstandards von 2004.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) ... an den Schulbüchern meiner Fächer.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) ... am Kursstufenplan von 2001.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) ... an meinen Unterrichtsvorbereitungen der letzten Jahre.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e) ... am Bildungsplan von 1994.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
f) ... an Materialien der Fachlehrer.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
g) ... an den Niveaunkretisierungen im Internet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
h) ... an den Umsetzungsbeispielen im Internet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

2 Der <u>Bildungsplan von 1994</u> bietet mir konkrete Orientierung ...				
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>				
	stimme gar nicht zu	stimme eher nicht zu	stimme eher zu	stimme völlig zu
a) ... bei der Bestimmung der Unterrichtsziele.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) ... bei der Planung von Inhalten und Themen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) ... bei der Festlegung von Methoden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) ... bei Überlegungen zur Leistungsbeurteilung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e) ... bei Überlegungen zur Förderung einzelner Schülerinnen und Schüler.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

3 Der Kursstufenplan von 2001 bietet mir konkrete Orientierung ...				
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>				
	stimme gar nicht zu	stimme eher nicht zu	stimme eher zu	stimme völlig zu
a) ... bei der Bestimmung der Unterrichtsziele.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) ... bei der Planung von Inhalten und Themen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) ... bei der Festlegung von Methoden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) ... bei Überlegungen zur Leistungsbeurteilung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e) ... bei Überlegungen zur Förderung einzelner Schülerinnen und Schüler.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

4 Die Bildungsstandards von 2004 bieten mir konkrete Orientierung ...				
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>				
	stimme gar nicht zu	stimme eher nicht zu	stimme eher zu	stimme völlig zu
a) ... bei der Bestimmung der Unterrichtsziele.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) ... bei der Planung von Inhalten und Themen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) ... bei der Festlegung von Methoden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) ... bei Überlegungen zur Leistungsbeurteilung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e) ... bei Überlegungen zur Förderung einzelner Schülerinnen und Schüler.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

5 Welche Effekte haben folgende Maßnahmen – Ihrer Meinung nach – auf die Leistungen der Schülerinnen und Schüler?					
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>					
	stark negative Effekte	leicht negative Effekte	keine Effekte	leicht positive Effekte	stark positive Effekte
a) die Umsetzung der neuen Bildungsstandards von 2004	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) die Umsetzung des Kursstufenplans von 2001	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) die Umsetzung des Schulcurriculums	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) interne Evaluationen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e) externe Evaluationen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
f) die Umsetzung des neuen Fächerverbands „Geografie – Wirtschaft – Gemeinschaftskunde (GWG)“	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
g) die Verkleinerung der Klassen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
h) die Verkürzung der gymnasialen Schulzeit von 9 auf 8 Jahre	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

ZUR SCHULREFORM

In den letzten Jahren wurde in Baden-Württemberg eine Schulreform durchgeführt, bei der schrittweise unterschiedliche Neuerungen eingeführt wurden. Wir interessieren uns besonders für Ihre Ansichten zu zwei dieser Neuerungen:

1. der Verkürzung der Gymnasialzeit um 1 Schuljahr (G8 statt G9)

2. den neu eingeführten Bildungsstandards, die die Lehrpläne bzw. Kursstufenpläne ersetzen

6 Wie beurteilen Sie die Auswirkungen der beiden Aspekte der Bildungsreform insgesamt?					
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>					
	stark negative Effekte	leicht negative Effekte	keine Effekte	leicht positive Effekte	stark positive Effekte
a) Verkürzung der Gymnasialzeit um ein Schuljahr	<input type="checkbox"/>				
b) Einführung der Bildungsstandards	<input type="checkbox"/>				

Bei den folgenden fachspezifischen Fragen interessieren uns Ihre Einschätzungen als Fachleiterin oder Fachleiter in Mathematik. Bitte beziehen Sie sich bei der Beantwortung der folgenden Fragen immer auf das Fach Mathematik.

7 Wie schätzen Sie die Effekte der beiden Aspekte der Bildungsreform auf das Unterrichten in Mathematik ein? Das Unterrichten ist ...					
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>					
	... viel einfacher.	... etwas einfacher.	... unverändert.	... etwas schwieriger.	... viel schwieriger.
a) ... durch die Verkürzung der Gymnasialzeit um ein Schuljahr ...	<input type="checkbox"/>				
b) ... durch die Einführung der Bildungsstandards ...	<input type="checkbox"/>				

8 Wie schätzen Sie die Effekte der beiden Aspekte der Bildungsreform auf das Unterrichten in Mathematik insgesamt ein?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

	... viel einfacher.	... etwas einfacher.	... un- verändert.	... etwas schwieriger.	... viel schwieriger.
a) Die Unterrichtsvorbereitung in angemessener Zeit abzuschließen ist ...	<input type="checkbox"/>				
b) Das Vermitteln der Lerninhalte ist ...	<input type="checkbox"/>				
c) Die Schülerinnen und Schüler für Mathematik zu begeistern ist ...	<input type="checkbox"/>				
d) Ungünstige Unterrichtsstrukturen zu verändern ist ...	<input type="checkbox"/>				
e) Auf individuelle Probleme der Schülerinnen und Schüler einzugehen ist ...	<input type="checkbox"/>				
f) Mit problematischen Schülerinnen und Schülern in Kontakt kommen ist ...	<input type="checkbox"/>				
g) Neben dem Fachunterricht Anliegen der Schülerinnen und Schüler zu besprechen ist ...	<input type="checkbox"/>				
h) Das Unterrichten insgesamt ist ...	<input type="checkbox"/>				

Im Folgenden interessieren wir uns dafür, wie Sie die Effekte der beiden Aspekte der Bildungsreform (Verkürzung der Gymnasialzeit und Einführung der Bildungsstandards) auf Arbeitsaufwand und Motivation der Mathematik-Lehrkräfte einschätzen. Diese können möglicherweise in der Phase der Umstellung anders ausfallen als langfristig, wenn die Reform vollständig umgesetzt ist.

9 Wie schätzen Sie die Effekte der beiden Aspekte der Bildungsreform auf den Arbeitsaufwand und die Motivation der Lehrkräfte bis zum Abschluss des zweiten G8-Jahrgangs (2013) ein?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

	nimmt stark ab	nimmt ab	bleibt unverändert	nimmt zu	nimmt stark zu
a) Arbeitsaufwand der Lehrkräfte in Mathematik	<input type="checkbox"/>				
b) Motivation der Lehrkräfte in Mathematik	<input type="checkbox"/>				

10 Wie schätzen Sie die Effekte der beiden Aspekte der Bildungsreform auf den Arbeitsaufwand und die Motivation der Lehrkräfte langfristig ein?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

	nimmt stark ab	nimmt ab	bleibt unverändert	nimmt zu	nimmt stark zu
a) Arbeitsaufwand der Lehrkräfte in Mathematik	<input type="checkbox"/>				
b) Motivation der Lehrkräfte in Mathematik	<input type="checkbox"/>				

11 Schätzen Sie ein: Wie zutreffend sind die folgenden Aussagen für die Einführung der Bildungsstandards in Mathematik?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

	trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft völlig zu
a) Die Einführung der Bildungsstandards stellt uns immer noch vor große Herausforderungen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Die Einführung der Bildungsstandards lief bislang reibungslos ab.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Die Schülerinnen und Schüler kommen gut mit den neuen Anforderungen zurecht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

12 Schätzen Sie ein: Wie gut sind Sie mit dem Inhalt der Bildungsstandards bereits vertraut?

Bitte nur eine Antwort ankreuzen.

sehr schlecht	<input type="checkbox"/>
eher schlecht	<input type="checkbox"/>
eher gut	<input type="checkbox"/>
sehr gut	<input type="checkbox"/>

13 Denken Sie nun an beide Aspekte der Bildungsreform: an die Verkürzung, die zwingend für alle Schülerinnen und Schüler eingeführt wurde (G8), und die Einführung der Bildungsstandards.

Schätzen Sie ein:

Wie wirkten sich diese Veränderungen auf die Abschlussjahrgänge in Mathematik aus?

Bei positiven oder negativen Effekten: Wurden diese Ihrer Meinung nach durch die Verkürzung, die neuen Bildungsstandards oder durch beides verursacht?

	<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen zur Einschätzung der Effekte und ...</i>					<i>... bei positiven oder negativen Effekten ein Kästchen zur Ursache ankreuzen.</i>		
	stark negative Effekte	leicht negative Effekte	keine Effekte	leicht positive Effekte	stark positive Effekte	Ver-kürzung	Bil-dungs-stand-dards	beides
a) Leistungsniveau der Schülerinnen und Schüler	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Motivation der Schülerinnen und Schüler	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Vorbereitung auf die Studienfachwahl	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) Vorbereitung auf Anforderungen im Studium	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e) Vergleichbarkeit der Abiturnote über verschiedene Schulen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
f) Eignung der Abiturnote als Indikator für Studierfähigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

14 Wenn Sie die neuen Bildungsstandards (von 2004) mit den Kursstufenplänen (von 2001) vergleichen: Welche Auswirkungen hat das Konzept der Bildungsstandards auf Stoffumfang und Gründlichkeit der Themenvermittlung in Mathematik?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

	... abge- nommen.	... eher abge- nommen.	... sich nicht verändert.	... eher zuge- nommen.	... zuge- nommen.
a) Der tatsächlich unterrichtete Stoffumfang hat ...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Die Gründlichkeit, mit der die Lerninhalte behandelt werden, hat ...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Die Passung von Stoffmenge und Zeit hat ...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

15 Vielleicht gibt es noch weitere Punkte zur Bildungsreform, die Sie besonders positiv oder negativ einschätzen?

Bitte tragen Sie die weiteren Punkte ein und kreuzen Sie an.

	sehr negativ	eher negativ	eher positiv	sehr positiv
a)  _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b)  _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c)  _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Bitte in Druckbuchstaben eintragen.

ZU IHREM KOLLEGIUM

16 Wenn Sie an Ihre Kolleginnen und Kollegen an der Schule denken, inwieweit stimmen Sie dann den folgenden Aussagen zu?				
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>				
	stimme gar nicht zu	stimme eher nicht zu	stimme eher zu	stimme völlig zu
a) Unter den Lehrkräften in unserem Kollegium herrscht Konsens über die Schulphilosophie.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Neue Lehrkräfte werden schnell in unser Kollegium integriert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) In unserer Schule gibt es ein gemeinsames „Wir-Gefühl“.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) Wir zeigen als Kollegium Geschlossenheit.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e) Unser Kollegium ist sich darüber einig, was unsere Schule erreichen will.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
f) Meinungsdivergenzen behindern die Zusammenarbeit in unserem Kollegium.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
g) An unserer Schule gibt es viele informelle Treffen der Lehrkräfte.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
h) Wenn Lehrkräfte nicht die gleiche Meinung vertreten, diskutieren wir dies offen in unserem Kollegium.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
i) In unserem Kollegium gibt es viele Konflikte.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
j) Bei fächerübergreifenden Projekten arbeiten wir gut zusammen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

ZUR WAHL DER HOCHSCHULE BEI ABITURIENTINNEN UND ABITURIENTEN, DIE STUDIEREN WOLLEN

17 Wie wichtig sollten Abiturientinnen und Abiturienten, die studieren wollen, folgende Aspekte bei ihrer Hochschulwahl nehmen?				
<i>Nehmen Sie an, die Abiturientinnen und Abiturienten könnten ihre Hochschule unabhängig von Zulassungsbeschränkungen frei wählen. Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>				
	sehr un- wichtig	eher un- wichtig	eher wichtig	sehr wichtig
a) Berufs-, Praxisbezug	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Forschungsbezug	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Vermittlung von fachlichem Grundlagenwissen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) Vermittlung von Forschungskompetenzen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e) Vermittlung von Problemlösungsfähigkeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
f) Vermittlung von Teamfähigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
g) Vermittlung von selbstständigem Arbeiten/ Lernfähigkeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
h) Ausstattung (z. B. Bibliothek, IT- Infrastruktur)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
i) Größe des Hochschulstandortes	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
j) Betreuung durch Lehrende	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
k) Breite des Lehrangebotes	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
l) Kontakt zwischen den Studierenden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
m) Abwechslungsreichtum des Studiums	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
n) Finanzierbarkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
o) Lehrqualität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
p) Prestige des Abschlusses	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
q) Internationalität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
r) Interdisziplinarität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

18 Schätzen Sie das Studium an verschiedenen Hochschultypen ein:
In Baden-Württemberg gibt es u. a. die Hochschultypen Universität, Pädagogische Hochschule, Hochschule für Angewandte Wissenschaften (HAW, früher Fachhochschule) und Duale Hochschule (früher Berufsakademie).
Wie bewerten Sie das Studium an den Hochschultypen im Hinblick auf die genannten Aspekte?

Bewerten Sie jeden Aspekt für jeden Hochschultyp. Schreiben Sie eine Note (von 1 = sehr gut bis 6 = ungenügend) in jedes Kästchen. Wenn Sie sich nicht sicher sind, entscheiden Sie sich für die Note, die Ihnen spontan am ehesten zuzutreffen scheint.

	Univer- sität	Päda- gogische Hoch- schule	HAW (früher: Fach- hoch- schule)	Duale Hoch- schule (früher: Berufs- akade- mie)
a) Berufs-, Praxisbezug	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Forschungsbezug	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Vermittlung von fachlichem Grundlagenwissen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) Vermittlung von Forschungskompetenzen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e) Vermittlung von Problemlösungsfähigkeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
f) Vermittlung von Teamfähigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
g) Vermittlung von selbstständigem Arbeiten/ Lernfähigkeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
h) Ausstattung (z. B. Bibliothek, IT-Infrastruktur)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
i) Größe des Hochschulstandortes	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
j) Betreuung durch Lehrende	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
k) Breite des Lehrangebotes	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Fortsetzung Frage 18				
<p>Schätzen Sie das Studium an verschiedenen Hochschultypen ein: In Baden-Württemberg gibt es u. a. die Hochschultypen Universität, Pädagogische Hochschule, Hochschule für Angewandte Wissenschaften (HAW, früher Fachhochschule) und Duale Hochschule (früher Berufsakademie).</p> <p>Wie bewerten Sie das Studium an den Hochschultypen im Hinblick auf die genannten Aspekte?</p>				
<p><i>Bewerten Sie jeden Aspekt für jeden Hochschultyp. Schreiben Sie eine Note (von 1 = sehr gut bis 6 = ungenügend) in jedes Kästchen. Wenn Sie sich nicht sicher sind, entscheiden Sie sich für die Note, die Ihnen spontan am ehesten zuzutreffen scheint.</i></p>				
	Univer- sität	Päda- gogische Hoch- schule	HAW (früher: Fach- hoch- schule)	Duale Hoch- schule (früher: Berufs- akade- mie)
l) Kontakt zwischen den Studierenden	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
m) Abwechslungsreichtum des Studiums	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
n) Finanzierbarkeit	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
o) Lehrqualität	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
p) Prestige des Abschlusses	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
q) Internationalität	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
r) Interdisziplinarität	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

ABSCHLIESSEND ZU IHRER PERSON

19 Sind Sie ...

Zutreffendes bitte ankreuzen.

... männlich?

... weiblich?

20 Wann wurden Sie geboren?

Bitte tragen Sie das Jahr Ihrer Geburt rechtsbündig ein.

19

21 Seit wann sind Sie im Schuldienst?

Bitte tragen Sie das Jahr rechtsbündig ein.

Jahr

22 Welche Fächer unterrichten Sie dieses Schuljahr außer Mathematik in der Kursstufe?

Bitte tragen Sie die Fächer ein.

a) Unterrichtsfach:  _____

b) Unterrichtsfach:  _____

c) Unterrichtsfach:  _____

Bitte in Druckbuchstaben eintragen.

23 Welche Jahrgangsstufen unterrichten Sie dieses Schuljahr in Mathematik?	
<i>Zutreffendes bitte ankreuzen.</i>	
Klasse 5	<input type="checkbox"/>
Klasse 6	<input type="checkbox"/>
Klasse 7	<input type="checkbox"/>
Klasse 8	<input type="checkbox"/>
Klasse 9	<input type="checkbox"/>
Klasse 10	<input type="checkbox"/>
Klasse 11	<input type="checkbox"/>
Klasse 12	<input type="checkbox"/>
Klasse 13	<input type="checkbox"/>

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

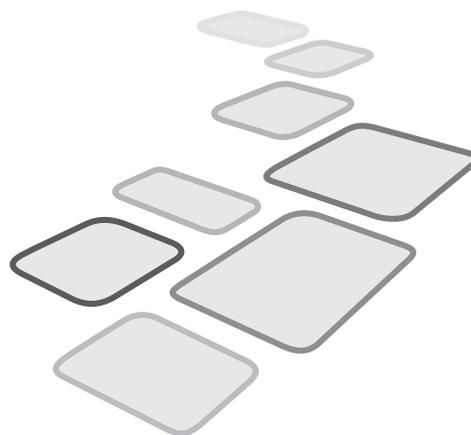
6 Schulleitung (ID 186)





Fragebogen

SCHULLEITUNG



GEFÖRDERT VOM



Q_A74_H_2013©NEPS

Liebe Schulleiterin, lieber Schulleiter,

vielen Dank, dass Sie sich Zeit nehmen, uns durch die Beantwortung der Fragen zu unterstützen. Ihre Mitarbeit ist uns sehr wichtig und trägt entscheidend zum Erfolg dieser Studie bei.

Wir möchten Sie bitten, den vorliegenden Schulleiterfragebogen auszufüllen, in dem wir uns vor allem für Ihre persönlichen Einschätzungen interessieren. Bitte beantworten Sie alle Fragen so, wie Sie sie für zutreffend halten. Es gibt keine „richtigen“ und „falschen“ Antworten. Wenn Sie einzelne Fragen nicht beantworten können oder wollen, lassen Sie die Antwortfelder einfach frei und rücken zur nächsten Frage vor.

Bitte geben Sie den ausgefüllten Fragebogen möglichst innerhalb einer Woche im verschlossenen Umschlag beim Schulkoordinator ab, der dann den Fragebogen an das Erhebungsinstitut IEA DPC weiterleitet oder senden Sie ihn direkt dorthin (ohne Angabe Ihrer Absenderadresse).

Die Teilnahme an dieser Befragung ist freiwillig. Wir versichern Ihnen, dass alle Daten streng vertraulich behandelt werden und nur für wissenschaftliche Zwecke genutzt werden.

Rechtlich benötigen wir zur Erhebung und Verarbeitung der Daten Ihr Einverständnis. Sie erklären dieses mit dem Ausfüllen und der Abgabe des Fragebogens. Bitte beachten Sie hierzu auch die beiliegende Datenschutzerklärung.

Für Ihre Mitwirkung an dieser wichtigen Studie möchten wir uns sehr herzlich bei Ihnen bedanken,

Ihr NEPS-Team

Kleine Anleitung zum Ausfüllen des Fragebogens

Da der Fragebogen maschinell verarbeitet wird, müssen zumeist nur Kästchen angekreuzt werden. Um bei der Datenerfassung eine möglichst hohe Genauigkeit zu erzielen, bitten wir darum, beim Ausfüllen des Fragebogens einen **schwarzen Stift** zu verwenden.

Beispiel 1:

1 Wie viele Tage hat die Woche?	
<i>So kreuzt man an:</i>	
zwei	<input type="checkbox"/>
fünf	<input type="checkbox"/>
sieben	<input type="checkbox"/>
zehn	<input checked="" type="checkbox"/>

Wenn man die **Antwort** auf eine Frage **ändern** möchte, muss das Kästchen mit der nun nicht mehr gültigen Antwort ausgestrichen werden und das Kreuz in das neue, richtige Kästchen gesetzt werden.

Beispiel 2:

2 Wie viele Tage hat die Woche?	
<i>So streicht man aus und kreuzt neu an:</i>	
zwei	<input type="checkbox"/>
fünf	<input checked="" type="checkbox"/>
sieben	<input type="checkbox"/>
zehn	<input type="checkbox"/>

Wenn die erste, nun ausgestrichene Antwort doch wieder als die richtige Antwort kenntlich gemacht werden soll, muss das Kästchen mit dem zweiten falschen Kreuz ebenfalls ausgestrichen werden (nicht vollständig schwärzen), und dafür wird das erste ausgestrichene Kästchen umkreist.

Beispiel 3:

3 Wie viele Tage hat die Woche?	
<i>So umkreist man eine zunächst ausgestrichene Antwort:</i>	
zwei	<input type="checkbox"/>
fünf	<input type="checkbox"/>
sieben	<input checked="" type="checkbox"/>
zehn	<input type="checkbox"/>

Bei manchen Fragen soll entschieden werden, ob eine Antwort stimmt oder nicht. Hier soll in jeder Zeile ein Kästchen angekreuzt werden. Bitte **keine Kreuze zwischen den Kästchen** setzen, diese werden bei der maschinellen Verarbeitung nicht erkannt.

Beispiel 4:

4 Welche Antwort stimmt?		
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>		
	stimmt	stimmt nicht
a) Die Woche hat 7 Tage.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Ein Monat hat 32 Tage.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Bei manchen Fragen sollen Zahlen eingetragen werden. Wenn Sie eine Zahl nicht genau wissen, schätzen Sie diese bitte. Falls etwas an Ihrer Schule nicht auftritt bzw. nicht auf Ihre Schule zutrifft, tragen Sie bitte eine „Null“ (0) ein. Die Zahlen sollen bitte immer rechtsbündig eingetragen werden, dies soll also immer so weit rechts wie möglich geschehen.

Beispiel 5:

5 Wie viele Monate hat das Jahr?	
<i>Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.</i>	
<input type="text" value="12"/> falsch	<input type="text" value="12"/> richtig

Es gibt Fälle, in denen Text aufgeschrieben werden soll. Dies wird mit einem  *markiert*. Tragen Sie bitte in solche Felder keine Namen von Familienmitgliedern, Freunden oder Bekannten ein. Bitte deutlich und möglichst in Druckbuchstaben schreiben.

Beispiel 6:

6 Welches Fach ist Ihr Lieblingsfach?	
<i>Das Eintragen von Text.</i>	
	_____
<i>Bitte in Druckbuchstaben eintragen.</i>	

Wenn Sie etwas nicht verstehen oder nicht wissen, wie Sie antworten sollen, lassen Sie bitte die Frage aus.

ZUR SCHULREFORM

In den letzten Jahren wurde in Baden-Württemberg eine Schulreform durchgeführt, bei der schrittweise unterschiedliche Neuerungen eingeführt wurden. Wir interessieren uns besonders für Ihre Ansichten zu zwei dieser Neuerungen:

1. der Verkürzung der Gymnasialzeit um 1 Schuljahr (G8 statt G9)

2. den neu eingeführten Bildungsstandards, die die Lehrpläne bzw. Kursstufenpläne ersetzen

1		Wie beurteilen Sie die Auswirkungen der beiden Aspekte der Bildungsreform insgesamt?				
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>						
		stark negative Effekte	leicht negative Effekte	keine Effekte	leicht positive Effekte	stark positive Effekte
a)	Verkürzung der Gymnasialzeit um ein Schuljahr	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b)	Einführung der Bildungsstandards	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

2		Schätzen Sie ein: Wie gut sind Sie mit dem Inhalt der Bildungsstandards bereits vertraut?	
<i>Bitte nur eine Antwort ankreuzen.</i>			
	sehr schlecht	<input type="checkbox"/>	
	eher schlecht	<input type="checkbox"/>	
	eher gut	<input type="checkbox"/>	
	sehr gut	<input type="checkbox"/>	

Im Folgenden interessieren wir uns dafür, wie Sie die Effekte der Verkürzung der Gymnasialzeit auf Motivation sowie Arbeitsaufwand der Lehrkräfte und Schulleitung einschätzen. Diese können möglicherweise in der Phase der Umstellung anders ausfallen als langfristig, wenn die Reform vollständig umgesetzt ist.

3 Wie schätzen Sie die Effekte der Verkürzung der Gymnasialzeit auf den Arbeitsaufwand und die Motivation der Lehrkräfte ein bis zum Abschluss des zweiten G8-Jahrgangs (2013)?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

	nimmt stark ab	nimmt ab	bleibt unver- ändert	nimmt zu	nimmt stark zu
a) Arbeitsaufwand der Lehrkräfte in Mathematik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Motivation der Lehrkräfte in Mathematik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Arbeitsaufwand der Lehrkräfte in Deutsch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) Motivation der Lehrkräfte in Deutsch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e) Arbeitsaufwand der Lehrkräfte in Englisch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
f) Motivation der Lehrkräfte in Englisch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
g) Arbeitsaufwand der Lehrkräfte in den naturwissenschaftlichen Fächern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
h) Motivation der Lehrkräfte in den naturwissenschaftlichen Fächern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
i) Arbeitsaufwand für die Schulleitung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

4 Wie schätzen Sie die Effekte der Verkürzung der Gymnasialzeit auf den Arbeitsaufwand und die Motivation der Lehrkräfte langfristig ein?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

	nimmt stark ab	nimmt ab	bleibt unver- ändert	nimmt zu	nimmt stark zu
a) Arbeitsaufwand der Lehrkräfte in Mathematik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Motivation der Lehrkräfte in Mathematik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Arbeitsaufwand der Lehrkräfte in Deutsch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) Motivation der Lehrkräfte in Deutsch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e) Arbeitsaufwand der Lehrkräfte in Englisch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
f) Motivation der Lehrkräfte in Englisch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
g) Arbeitsaufwand der Lehrkräfte in den naturwissenschaftlichen Fächern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
h) Motivation der Lehrkräfte in den naturwissenschaftlichen Fächern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
i) Arbeitsaufwand für die Schulleitung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

- 5** Durch die Verkürzung der Gymnasialzeit für alle Schülerinnen und Schüler (G8) werden die Gymnasien in der Übergangszeit zusätzlich belastet. Um diese Zusatzbelastung zu bewältigen, wurden vom Kultusministerium verschiedene Maßnahmen ergriffen (z. B. zusätzliche Lehrdeputate, verlängerte Prüfungszeiträume).
- Wenn Sie die Zusatzbelastungen und Ausgleichsmaßnahmen bedenken: Wie sehr ist Ihre Schule in diesem Schuljahr durch die Verkürzung dann noch belastet (wenn die Maßnahmen nicht ausreichen) oder entlastet (wenn die Maßnahmen die Belastungen übertreffen)? Beantworten Sie die Frage in Bezug auf ...

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

	stark belas- tet	etwas belas- tet	weder be- noch entlas- tet	etwas entlas- tet	stark entlas- tet
a) ... den organisatorischen Aufwand.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) ... den Aufwand bei der Stundenplangestaltung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) ... den Aufwand bei der Beratung von bzw. Berufsorientierung für Schülerinnen und Schüler.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) ... die Raumsituation.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e) ... die Lehrmittelausstattung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

<p>6 Denken Sie nun an beide Aspekte der Bildungsreform: an die Verkürzung, die zwingend für alle Schülerinnen und Schüler eingeführt wurde (G8), und die Einführung der Bildungsstandards.</p> <p>Schätzen Sie ein: Wie wirken sich diese Veränderungen auf die Abschlussjahrgänge aus?</p> <p>Bei positiven oder negativen Effekten: Werden diese Ihrer Meinung nach durch die Verkürzung, die neuen Bildungsstandards oder durch beides verursacht?</p>									
<p><i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen zur Einschätzung der Effekte und ...</i></p>						<p><i>... bei positiven oder negativen Effekten ein Kästchen zur Ursache ankreuzen.</i></p>			
		stark negative Effekte	leicht negative Effekte	keine Effekte	leicht positive Effekte	stark positive Effekte	Verkürzung	Bildungsstandards	beides
a)	Leistungsniveau der Schülerinnen und Schüler	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
b)	Motivation der Schülerinnen und Schüler	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
c)	Vorbereitung auf die Studienfachwahl	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
d)	Vorbereitung auf Anforderungen im Studium	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
e)	Vergleichbarkeit der Abiturnote über verschiedene Schulen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
f)	Eignung der Abiturnote als Indikator für Studierfähigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				

7 Vielleicht gibt es noch weitere Punkte zur Bildungsreform, die Sie besonders positiv oder negativ einschätzen?*Bitte tragen Sie die weiteren Punkte ein und kreuzen Sie an.*

	sehr negativ	eher negativ	eher positiv	sehr positiv
a)  _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b)  _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c)  _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Bitte in Druckbuchstaben eintragen.

SCHULVERSUCH „ZWEI GESCHWINDIGKEITEN ZUM ABITUR“

Das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport bietet im Rahmen eines Schulversuchs seit Beginn des Schuljahres 2012/2013 an ausgewählten allgemein bildenden Gymnasien die Möglichkeit an, einen alternativen neunjährigen Weg zum Abitur zu wählen (G9-Schulversuch). Wie ist das an Ihrer Schule?

8 Zunächst interessiert uns, wie sich Ihre Schule für oder gegen die Bewerbung zur Teilnahme am G9-Schulversuch entschieden hat: Welchen Einfluss auf diese Entscheidung hatten folgende Elemente?*Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.*

	sehr geringen Einfluss	eher geringen Einfluss	eher großen Einfluss	sehr großen Einfluss
a) neues Schulkonzept	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Elternwünsche	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Bedarfsermittlung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) Sonstiges, und zwar:  _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Bitte in Druckbuchstaben eintragen.

9 Als Modellschulen für den G9-Schulversuch konnten sich nur Schulen bewerben, die bestimmte Voraussetzungen erfüllen (Ministerratsbeschluss vom 10.01.2012). Wie ist das für Ihre Schule: Können/könnten Sie die genannten Voraussetzungen erfüllen?				
<i>Bitte beantworten Sie diese Frage unabhängig davon, ob Sie am Schulversuch teilnehmen oder nicht. Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>				
		ja	nein	weiß nicht
a)	Mindestens vier Züge pro Jahrgang (zwei G8- und zwei G9-Züge) können/könnten prognostisch gesichert werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b)	Eine zusätzliche Poolstunde für individuelle Förderung und Differenzierungsmaßnahmen in den Klassen 5 und 6 kann/könnte bereitgestellt werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c)	Zusätzliche Ressourcen im Umfang von insgesamt zwölf Lehrerwochenstunden pro G9-Zug können/könnten bereitgestellt werden (insbesondere für Zusatzstunden in Deutsch, Mathematik und Fremdsprachen).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

10 Hat sich Ihre Schule zur Teilnahme am G9-Schulversuch beworben?	
<i>Zutreffendes bitte ankreuzen.</i>	
ja, schon für die erste Tranche (Bewerbungsfrist: 01.03.2012)	<input type="checkbox"/> → Bitte weiter mit der nächsten Frage.
ja, aber erst für die zweite Tranche (Bewerbungsfrist: 01.12.2012)	<input type="checkbox"/> → Bitte weiter mit Frage 16.
nein	<input type="checkbox"/> → Bitte weiter mit Frage 16.

11 Wurde Ihre Schule als Modellschule für den G9-Schulversuch in der ersten Tranche ausgewählt?	
<i>Zutreffendes bitte ankreuzen.</i>	
ja	<input type="checkbox"/> → Bitte weiter mit Frage 14.
nein	<input type="checkbox"/> → Bitte weiter mit der nächsten Frage.

12 Die Auswahl der Modellschulen für die erste Tranche erfolgte auf Grund unterschiedlicher Kriterien. Bitte geben Sie an, welche Kriterien gegen bzw. für die Auswahl Ihrer Schule bei der ersten Tranche des G9-Schulversuchs gesprochen haben:

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

	sprach sicher gegen	sprach vermut- lich gegen	sprach weder gegen noch für	sprach vermut- lich für	sprach sicher für	weiß nicht
	die Auswahl meiner Schule					
a) Landesweit ausgewogene regionale Verteilung der Versuchsschulen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Erschließung eines entsprechenden Einzugsgebiets, z. B. durch gute Erreichbarkeit der Schule mit öffentlichen Verkehrsmitteln	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Berücksichtigung des regionalen und kommunalen Bildungsangebots	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) Varianz der an den Versuchsschulen zu erprobenden Modelle	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e) Qualität des pädagogischen Konzeptes	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

13 Hat sich Ihre Schule für die zweite Tranche des G9-Schulversuchs beworben?

Zutreffendes bitte ankreuzen.

ja → Bitte weiter mit Frage 16.

nein → Bitte weiter mit Frage 16.

14 Nach welchem Modell setzt Ihre Schule den G9-Schulversuch um?

Zutreffendes bitte ankreuzen.

Dehnung der Bildungsstandards 6, 8, 10 über den gesamten Bildungsgang der Klassen 5 bis 11 (durchgängige Entschleunigung)

Dehnung der Bildungsstandards 8 und 10 auf die Klassen 7 bis 11

Anderes Modell, und zwar:



Bitte in Druckbuchstaben eintragen.

15 Wie hoch schätzen Sie den Anteil der Schülerinnen und Schüler in der 5. Klasse ein, die Ihre Schule besuchen, weil sie am G9-Schulversuch teilnimmt, obwohl eine wohnortnähere Alternative (d. h. ein wohnortnäheres allgemein bildendes Gymnasium, das nicht am G9-Schulversuch teilnimmt) vorhanden ist?

Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.

% Schülerinnen und Schüler

FRAGEN ZUM MIGRATIONSHINTERGRUND

16 Wie groß ist an Ihrer Schule in etwa der Anteil von Schülerinnen und Schülern mit Migrationshintergrund, das heißt diese selbst oder mindestens ein Elternteil sind im Ausland geboren?

Geben Sie bitte den prozentualen Anteil an. Sofern keine exakten Angaben möglich sind, schätzen Sie bitte. Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.

a) % im Abschlussjahrgang

b) % in der Schule insgesamt

17 Wie viele der Lehrerinnen und Lehrer an Ihrer Schule haben einen Migrationshintergrund, das heißt diese selbst oder mindestens ein Elternteil sind im Ausland geboren?

Falls keine Lehrkräfte Migrationshintergrund haben, tragen Sie bitte eine „Null“ (0) ein. Sofern keine exakten Angaben möglich sind, schätzen Sie bitte. Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.

Lehrkräfte mit Migrationshintergrund

FRAGEN ZU SCHÜLERINNEN UND SCHÜLERN

18 Wie viele Schülerinnen und Schüler werden derzeit an Ihrer Schule unterrichtet und wie viele davon sind Jungen?

Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.

	gesamt	Jungen
a) in der 5. Klassenstufe	<input type="text"/>	<input type="text"/>
b) in der 10. Klassenstufe	<input type="text"/>	<input type="text"/>
c) im Abschlussjahrgang	<input type="text"/>	<input type="text"/>
d) an der Schule insgesamt	<input type="text"/>	<input type="text"/>

19 Bitte denken Sie nun an die Schülerinnen und Schüler, die letztes Schuljahr im ersten Jahr der Kursstufe waren und somit dieses Schuljahr regulär in den Abschlussjahrgang gekommen sein sollten. Wie viele dieser Schülerinnen und Schüler sind nun nicht im Abschlussjahrgang Ihrer Schule, weil sie ...

Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.

	Anzahl
a) ... die letzte Klassenstufe wiederholen.	<input type="text"/>
b) ... Ihre Schule verlassen haben.	<input type="text"/>

ABSCHLIESSEND ZU IHRER PERSON

20	Sind Sie ...
<i>Zutreffendes bitte ankreuzen.</i>	
... männlich?	<input type="checkbox"/>
... weiblich?	<input type="checkbox"/>

21	Wann wurden Sie geboren?
<i>Bitte tragen Sie das Jahr Ihrer Geburt rechtsbündig ein.</i>	
19	<input type="text"/>

22	Seit wann sind Sie Schulleiterin oder Schulleiter an dieser Schule?
<i>Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.</i>	
Schuljahr:	<input type="text"/> / <input type="text"/>

23	Welche Fächer unterrichten Sie beziehungsweise haben Sie zuletzt unterrichtet?
<i>Bitte tragen Sie die Fächer ein.</i>	
a) Unterrichtsfach:	 _____
b) Unterrichtsfach:	 _____
c) Unterrichtsfach:	 _____
<i>Bitte in Druckbuchstaben eintragen.</i>	

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!